



BBAG

www.bbag-sales.de

TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter www.turf-times.de

AUF GALOPP

Vor einigen Tagen ist in Australien Black Caviar eingegangen. Wenn es ein Pferd verdient gehabt hat, als vierbeiniger Superstar bezeichnet zu werden, dann war sie es. Diejenigen, die vor einem Dutzend Jahren schon in der Szene waren, mögen sich noch an den Hype erinnern, der damals um sie entstand. Nicht nur in ihrer Heimat, auch in Europa, als sie in Royal Ascot vor den Augen von Queen Elizabeth gewann. Im Netz konnten damals sogar die Flugbewegungen ihrer Transportmaschine verfolgt werden, als sie über Stunden die Welt umrundete. Sie wurde als erstes Pferd in die Hall of Fame der Sportler in Australien aufgenommen und jetzt kursierten bezüglich ihres Todes sogar Verschwörungstheorien. Taschen, Tücher, Anhänger – jeder nur denkbare Nippes wurde mit Black Caviar-Motiven versehen und blendend verkauft.

Die Menschen lechzen nach solchen Geschichten. Sie gehen zur Rennbahn, um diese Pferde zu sehen, sie verfolgen sie via TV und Internet. Besonders, wenn es noch eine Erzählung dazu gibt (Outlaw-Besitzer, bislang erfolgloser Trainer, mehrfach geschasster Jockey o.ä.). Ein Pferd wie City of Troy mag ein Ausnahmepferd sein, aber er kommt halt aus einem Stall, der immer gewinnt. Oder fast immer.

In Deutschland hat es zumindest ansatzweise solche Storys gegeben. Die von Danedream etwa, das war auch für Normalbürger nachvollziehbar. Auch die Geschichte von Liberty Racing und den vielen Besitzern. Früher liefen die Leute zur Rennbahn, um Acatenango oder Orofino zu sehen. Heute verschwinden die Stars meist schnell von der Bildfläche, werden verkauft oder starten vorwiegend im Ausland. Es bleibt zu hoffen, dass irgendwann einmal wieder etwas Spannendes am Horizont auftaucht.

DD

Stewart kauft 75 Prozent an Goliath



John Stewart. Foto: Fasisig-Tipton

Der amerikanische Großinvestor John Stewart hat einen 75prozentigen Anteil an **Goliath** (Adlerflug) gekauft, dem Sieger in den King George VI and Queen Elizabeth Stakes (Gr. I). “Es gab die Chance, die Majorität an einem Pferd zu erwerben, das die Nummer zwei der Welt ist”, sagte Stewart zum Newsletter TDN, “ich möchte die bestgezogenen Pferde auf der Rennbahn haben. Er hat durch das Win And You’re In-Programm eine Startberechtigung für den Breeders’ Cup, könnte im Japan Cup laufen und im Sheema Classic”.

Goliaths bisheriger Alleinbesitzer war Philip von Ullmann, der vier Jahre alte Wallach stammt aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan, steht bei Francis-Henri Graffard im Training. Stewart äußerte sich nicht dazu, ob das Pferd dort langfristig bleiben wird, doch zumindest in diesem Jahr soll es noch keine Veränderung geben. Mit seinem Unternehmen Resolute Racing hat er die internationale Szene in den vergangenen zwölf Monaten regelrecht aufgemischt. Vergangenes Wochenende ersteigerte er bei Arqana drei Jährlinge für insgesamt 2,17 Millionen Euro (siehe Bericht in dieser Ausgabe). Er ist der Gründer von Middle-Ground Capital, einer Private Equity-Firma.

Inhaltsverzeichnis

Turf National

ab S. 5



WETTSTAR.de

18+ | Suchtrisiko
buwei.de | whitelist.fyi

Große Woche Baden-Baden 24.08.-01.09.2024

20% EINZAHLUNGS-BONUS!*

* Einzahlen und mit dem Code GROSSEWOCHHE24 bis zu 100 € Bonus sichern.
Aktion am 1. Wochenende gültig vom 23.08.-26.08.2024.





www.bbag-sales.de



Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1



Palladium

Sieger IDEE 155. Deutsches Derby, Gr.1

Jährlings-Auktion:

30. August 2024

Sales & Racing Festival:

18. und 19. Oktober 2024

„Der Beste, den ich trainiert habe“



„Well done“ – Ryan Moore und City of Troy. www.galoppfoto.de – JJ Clark

„Er ist das beste Pferd, das ich je trainiert habe.“ Das sagt Aidan O’Brien. Und der hat in seiner 1996 gestarteten Karriere im Trainerberuf, noch untertrieben formuliert, eine Menge herausragender Galopper in seinem Stall gehabt. Exakter: Unzählige. Der jetzt als Nummer eins bezeichnete ist **City**

of Troy (Justify), der am Mittwoch das Juddmonte International (Gr. I) in York in wirklich atemberaubender Art und Weise Start-Ziel gewann. Mit 2:04,32 Minuten unterbot er den bisher von Sea The Stars (Cape Cross) gehaltenen Bahnrekord gleich um eine Sekunde. Den Rennfilm haben wir inklusive längerer Reaktionen von O’Brien und Jockey Ryan Moore in unserer Sektion Turf International hinterlegt.

Es hatte nach dem eher glanzlosen Sieg von City of Troy in den Eclipse Stakes (Gr. I) einige kritische Stimmen gegeben, die inzwischen verstummt sind. Sein Team zeigte sich noch etwas zurückhaltend, was den kommenden Start betrifft. Für drei Rennen ist er derzeit genannt, für die Irish Champion Stakes (Gr. I) am 14. September in Leopardstown, den „Arc“ und die Champion Stakes (Gr. I) am 19. Oktober in Ascot. Zweimal ginge es über 2000 Meter, einmal über 2400 Meter.

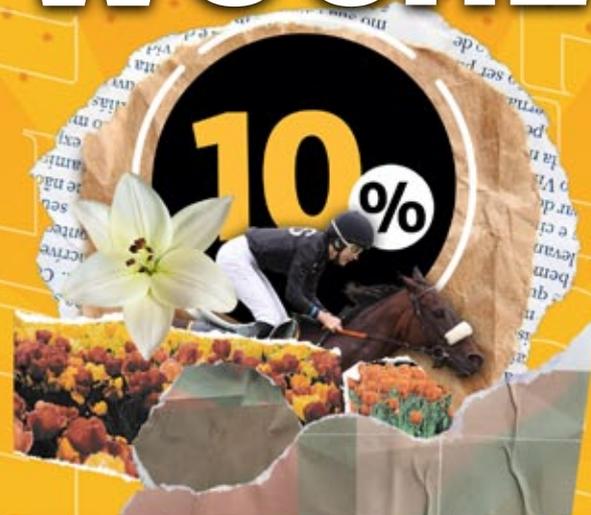
Carmen Bocskai geht nach Hannover

Carmen Bocskai wird ihre Trainerkarriere in Langenhagen bei Hannover fortsetzen und auf der Neuen Bult im Angestelltenverhältnis für die Familie Baum arbeiten, aber auch als Public-Trainerin tätig sein. „Ich hatte sehr gute Jahre in Iffezheim als selbständige Trainerin und habe dort tolle Erfolge erreichen können, aber ich möchte in diesen Zeiten nicht weiter das Risiko einer Selbstständigen tragen“, wird sie in einer Pressemitteilung zitiert. „Außerdem bin ich sehr angetan von den Trainings-facilitäten in Hannover. Mein Mann und ich freuen uns auf den neuen Lebensabschnitt und hoffen, dass uns viele unserer tollen Besitzer mit ihren Pferden begleiten werden.“

Carmen Bocskai hatte im schweizerischen Avenches mit dem Training begonnen und war vor einigen Jahren nach Iffezheim gewechselt. Aktuell wird sie beim Dachverband mit 453 Siegen geführt, auf ihrer derzeitigen Trainingsliste stehen 37 Pferde.

RACEBETS

DIE GROSSE WOCHE



10% Cashback in Baden-Baden

Wettet während der Großen Woche in Baden-Baden und wir geben euch pro Renntag 10% eurer Nettoverluste als Bonus bis zu 500 € zurück.



Im 2. Rennen verloren? Freiwette!

Bei jedem deutschen Galopp-Event erhaltet ihr nach dem zweiten Rennen eine 10 € Freiwette für den restlichen Renntag, solltet ihr mindestens 10 € in diesem Rennen verloren haben.

Hals und Bein!

18+ | 10% Cashback in Baden-Baden | gilt für Festkurs- und Buchmacherwetten. Die Auszahlung erfolgt als Bonusguthaben bis 500 € pro Renntag | Im 2. Rennen verloren | gilt nur, wenn mindestens 10€ in dem Rennen verloren wurden | Traber Derby | Aktionen gemäß Aktionswebseite | Glücksspiel birgt Suchtrisiken | Hilfe & Info: buwei.de | Erlaubter Anbieter gemäß Whitelist



RACING ORIGINALS

20	JARDINO	c. Waldpfad - Jamaica (Maxios)
67	DEL MARO	c. Camelot - Diamanta (Maxios)
105	ANNO SOLERO	c. Best Solution - Anna Magnolia (Makfi)
129	KIYAN	c. Bated Breath - Kalakaua (Gleneagles)
167	ASKALON	c. Alson - Akua'da (Shamardal)
193	NARDOS	c. Kodiak - Namera (Areion)



GESTÜT BRÜMMERHOF

www.brueimmerhof.de



Ein "Big Point" für ihren Vater Best Solution: Tanami Starlet gewinnt mit Corentin Berge das BBAG-Auktionsrennen: ©galoppfoto – Sabine Brose

TURF NATIONAL

Hannover, 18. August

Großer Preis des Audi Zentrum Hannover – Kat. C, 52000 €, Für 3-jährige Pferde, Distanz: 2000m

TANAMI STARLET (2021), St., v. Best Solution – Tamso v. Sea The Moon, Zü.: Gestüt Görlsdorf, Bes.: El Sur Racing, Tr.: Gerald Geisler, Jo.: Corentin Berge, GAG: 82 kg • 2. Va bene (Amaron), 3. World Vision (Best Solution), 4. Wazlaw, 5. Blömche, 6. Why Limit, 7. Lamington, 8. Prairie Mouse, 9. Aster, 10. Tinnef, 11. Lappuhrche

Le. 2-H-H-5-

2 1/2-K-5 1/2-1 1/4-2 1/2-29

Zeit: 2:14,71 • Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

BBAG-Jährlingsauktion 2022

16.000

Als noch siegloses Pferd mit entsprechend günstigem Gewicht war **Tanami Starlet** (Best Solution) in das Rennen gegangen, doch hatte sie zuvor in Frankreich mehrere gute Vorstellungen gegeben, zwischenzeitlich war sie Vierte im Düsseldorf Diana-Trial (LR) geworden. Ihr Jockey ließ sich mit dem entscheidenden Angriff lange Zeit, gewann am Ende sogar noch leicht. Es könnte noch in Auktionsrennen in Halle und München antreten.

Die Tochter von **Best Solution**, der bei der anstehenden BBAG-Jährlingsauktion zwei Hengste im Ring hat, im Moment eine Menge Sieger stellt. war ein 16.000-Euro-Kauf bei der BBAG: Sie ist Erstling der nicht gelaufenen **Tamso** (Sea the Moon), die nach Tanami Starlet die jetzt zwei Jahre alte Tia Sophia (Bated Breath) gebracht hat. Sie steht ebenfalls bei Gerald Geisler, gehört den Turffreunden Baden. Die Mutter ist inzwischen im Besitz von Volker Schleusner. Sie ist Schwester der listenplatziert gelaufenen Tansania (Sea the Moon) aus der Familie der mehrfachen Gr.-Siegerin Tamarzirte (Danhill Dancer), eine mehrfache Blacktype-Vererberin, von der gerade bei Arqana eine Kingman-Tochter für 500.000 Euro an Jean-Pierre Dubois verkauft wurde.

www.turf-times.de



GENERALVERTRETUNG
Matthias Bolling
in Kooperation mit

Versicherungsbüro
Klaus Wilhelm

☎ 0 6372 - 99 52 00 ✉ pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Wir sind persönlich für Sie da.

BBAG Büro 104
Heike Frohburg +49 174 326 359 6
Klaus Wilhelm +49 1522 77 939 69

R+V
Du bist nicht allein.



R+V
Pferde sind Ihre Leidenschaft.
Passende Versicherungen sind unsere.



KAMMURI DIAMOND

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Aus der Zucht des Gestüts Westerberg: Kammuri Diamond holt sich mit Corentin Berge in Hannover einen Black Type-Sieg.
©galoppfoto - Sabine Brose

Hannover, 18. August

Preis von Volkswagen Automobile Hannover - Listenrennen, 25000 €, Für 3-jährige und ältere Stuten., Distanz: 2400m

KAMMURI DIAMOND (2020), St., v. Nathaniel - Kellemoi de Pepita v. Hawk Wing, Zü.: Gestüt Westerberg, Bes.: Stall Blue Diamond, Tr.: Carmen Bocskai, Jo.: Corentin Berge, GAG: 88 kg,

2. Lydia (Adlerflug), 3. Gambia Sun (Dariyan), 4. Partnun, 5. Wedding in May, 6. Kalia, 7. Namouria, 8. Techno Beat, 9. Meerschwalbe, 10. Tramina

Le. 1^{3/4} - 2^{1/4} - 1^{3/4} - 3 - 3^{1/4} - 12 - 13 -

4 - 24 • Zeit: 2:39,32

Boden: gut bis weich

RACEBETS **HIER ZUM RENNVIDEO** ➔

 <p>Traditio · Innovatio · Fortitudo</p>	<p>Geboren, aufgezogen und verkauft auf der BBAG Jährlingsauktion 2021</p>
	<p>KAMMURI DIAMOND</p>
	<p>Wir gratulieren Besitzer, Trainer und Jockey zu ihrem Erfolg.</p>

18.000 Euro hatte sie als Jährling bei der BBAG im Angebot des Gestüts Westerberg gekostet. Ihr Vater **Nathaniel** (Galileo) ist eine feste Größe in der europäischen Deckhengstszene, der Newsells Park-Vererber hatte bisher 21 Gr.-Sieger auf der Bahn. Seine Bedeckungszahlen liegen stets im dreistelligen Bereich, er wird inzwischen verstärkt von National Hunt-Züchtern gebucht, die zumindest 2022 sogar in der Überzahl waren. Die Mutter **Kellemoi de Pepita** (Hawk Wing) hat zweijährig BBAG-Auktionsrennen in Düsseldorf und Köln gewonnen, sie hat fünf Sieger auf der Bahn, darunter auch King's Heart (Nathaniel), der Hindernisrennen in Tschechien, Italien und Polen gewinnen konnte, mehrfach gruppeplatziert war. Die Mutter hat eine zwei Jahre alte Isfahan-Tochter bei Stefan Richter und ein Hengstfohlen von Protectionist. Sie ist Schwester des in Dubai listenplatziert gelaufenen Noisy Silence (Giant's Causeway).

www.turf-times.de

BBAG BBAG-Jährlingsauktion 2021 18.000

Ein einziges Rennen hatte **Kammuri Diamond** (Nathaniel) bislang gewonnen, das war im Oktober 2022, als sie beim Debüt in Straßburg über 2000 Meter gewann. Dreijährig und auch in diesem Jahr versuchte sie sich mit unterschiedlichen Resultaten mehrfach in besserer Gesellschaft, der vierte Platz in einem Listenrennen über 2200 Meter in Hamburg war schon eine vorzeigbare Leistung, in Clairefontaine war es jüngst deutlich schwerer. Diesmal traf die Stute eine durchaus lösbare Aufgabe an, die relativ hohe Quote musste da schon überraschen.



Start-Ziel gewinnt Montanus (innen) mit Anna van den Troost sein erstes Listenrennen, den Großen Sparkassen-Familien-Cup in Düsseldorf. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

Düsseldorf, 18. August

Großer Sparkassen-Familien-Cup - Listenrennen, 25000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1600m

MONTANUS (2020), W., v. Amaron - Mia v. Soldier Hollow, Zü. u. Bes.: Susanne Ottofülling, Tr.: Yasmin Almenräder, Jo.: Anna van den Troost, GAG: 88 kg, 2. Lightning Jock (Lawman), 3. Ayada (Areion), 4. Saman, 5. Marmara Star, 6. Muharif

Le. 1^{3/4} - 1 - 3^{1/2} - 1^{1/2} - 1/2

Zeit: 1:36,80

Boden: schwer



Immer wieder hat **Montanus** dann überzeugt, wenn man nicht unbedingt mit ihm gerechnet hat. Zweijährig war er in Berlin-Hoppegarten über 1800 Meter erfolgreich gewesen, eine Distanz, auf der er nie wieder angetreten ist. Vergangene Saison siegte er dreimal über 1400 Meter, so etwa in einem Ausgleich I in Düsseldorf. 2024 waren die Resultate gegen teilweise starke Konkurrenz etwas unterschiedlich, diesmal war der **Amaron**-Sohn in einem mutmaßlich nicht ganz so aufregenden Listenrennen engagiert. Der Regen in der Nacht zuvor und der damit verbundene schwere Boden waren sicher förderlich, die offensive Taktik führte zu einem leichten Erfolg.

Seine Mutter **Mia** (Soldier Hollow) ist nicht gelaufen. Ihr Erstling Münchhausen (Tertullian) hat ein Rennen gewonnen, der fünf Jahre alte Machenbank (Protectionist) ist in den USA einige Male über Hindernisse gelaufen. Ein zwei Jahre alter Hengst heißt Monopoli (Reliable Man), er steht ebenfalls bei Yasmin Almenräder, ein Stutfohlen Marie Curie (Rubaiyat). Mia ist Schwester der Listendritten Mombasa (Black Sam Bellamy), die im höheren Alter eine große Skikjöring-Karriere in St. Moritz hinlegte. Eine weitere Schwester ist die dreifache Siegerin Mascara (Monson), dessen

Sohn Max Dynamite (Great Journey) ein herausragender Steher war. Er gewann den Lonsdale Cup (Gr. II), war einmal Zweiter und einmal Dritter im Melbourne Cup (Gr. I). Über Hürden war er in Irland zweimal Gr. I-Zweiter, in Galway und Limerick. Eine Schwester von ihm ist die Listendritte Gold for Tina (Lando). Die zweite Mutter Murnau (Rudimentary) hat das Festa-Rennen (LR) gewonnen, sie ist Schwester von Muchea (Shalford), der das Moet-et-Chandon Zukunfts-Rennen (Gr. II), die Gladness Stakes (Gr. III) und die Criterion Stakes (Gr. III) für sich entscheiden konnte.

Montanus' Vater Amaron (Shamardal) hat bei der BBAG-Jährlingsauktion vier Hengste und eine Stute im Ring. Montanus war jetzt sein siebter Blacktype-Sieger.

www.turf-times.de

MONTANUS

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Montanus mit Anna van den Troost und Besitzerin Susanne Ottofülling nach dem Listensieg in Düsseldorf. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann



PALLADIUM

Sieger im IDEE 155,
Deutschen Derby, **Gr.1**

GAG 97,5 kg

BBAG Verkauf 2022
für 80.000 €
an Liberty Racing 2022

Es empfiehlt sich immer,
Fährhofer
im Stall zu haben!



PENALTY

Sieger im Großer Preis
der Wirtschaft, **Gr.3**

Zweiter in German
2000 Guineas, **Gr.2**

GAG 95 kg

BBAG Verkauf 2022
für 210.000 €
an Eckhard Sauren

GEOGRAPHY

Sieger im Fritz
Henkel-Preis, **Gr.3**

Sieger im Preis des
Winterfavoriten, **Gr.3**

GAG 96 kg

BBAG Verkauf 2022
für 95.000 €
an Stall Hanse

GHORGAN

Sieger im BBAG
Auktionsrennen - Hamburg

Zweiter im Prix Daphnis -Fonds
Europeen de L'Elevage, **Gr.3**

Dritter in German 2000
Guineas, **Gr.2**

Dritter in Italian 2000
Guineas, **Gr.3**

GAG 94,5 kg

BBAG Verkauf 2022
für 55.000 €
an Darius Racing

QUEIMADOS

Sieger im Gran Premio
d'Italia, **LR**

GAG 90 kg

BBAG Angebot 2022

Freuen Sie sich auf unsere BBAG-Jährlinge 2024!

FÄHRHOF

Zweijährigen-Sieger

Hannover, 18. August

Preis der Unternehmensberatung i-unit group –
Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige sieglose Pferde.,
Distanz: 1750m

WALKOVER (2022), H., v. Lord of England – Wackere
v. Campanologist, Zü. u. Bes.: Gestüt Röttgen, Tr.: Ma-
xim Pecheur, Jo.: Wladimir Panov, GAG: 75 kg,
2. Königin Marika (Isfahan), 3. Aglaia (Nutan), 4. Su-
kiyo, 5. Schöngeist, 6. Rekabet, 7. Deep Love

Ka. 1¹/₄ – 3³/₄ – 4¹/₂ – 3 – 1¹/₄ – 1

Zeit: 1:54,73

Boden: gut bis weich




Ein Angebot der BBAG-
Herbstauktion 2023



Zweites Fohlen aus der Wackere und zweiter Sieger, aber
noch früher zur Hand als der Bruder Wazlaw: Walkover
gewinnt das Zweijährigen-Rennen mit Wladimir Panov.
©galoppfoto – Frank Sorge

Walkover (Lord of England) hatte in Köln im
ersten BBAG-Auktionsrennen für Zweijährige in
dieser Saison ein relativ unauffälliges Debüt ge-
geben, das er auf einer deutlich weiteren Distanz
nicht unerwartet steigern konnte. Gegen die im
Finish noch etwas unreife Königin Marika (Is-
fahan) konnte er immer wieder zulegen. Er hat
noch Engagements für den Preis des Winterfavo-
riten (Gr. III) und zwei Auktionsrennen. Bei der
BBAG-Herbstauktion wurde er vergangenes Jahr
für gerade einmal 10.000 Euro zurückgekauft.

Die Mutter **Wackere** (Campanologist) starte-
te in der Zucht mit Wazlaw (Zarak), Sieger und
Dritter im BBAG-Auktionsrennen in Hamburg.
Im Jährlingsalter ist Wamilio (Millowitsch), ein
Stutfohlen hat Isfahan als Vater. Dieses Jahr wur-
de die Mutter von Persian King gedeckt. Wackere
ist Schwester von Wintertraum (Lord of England),
Sieger im Gran Criterium (Gr. II) und im Düssel-
dorfer Derby-Trial (LR), und von Walsingham
(Campanologist), erfolgreich in Listenrennen in
Bremen und Hannover.

www.turf-times.de

ERLE Siegerin
im Diana Trial
Hoppegarten, Gr.3

Gestüt Röttgen

BUY FROM THE BEST

Unser Angebot auf der BBAG-Jährlingsauktion:

- 4 H. Windstoß – Taniyala (Dansili)
- 56 H. Victor Ludorum – Akribie (Reliable Man)
- 63 H. Windstoß – Damour (Azamour)
- 109 H. Millowitsch – Bützje (It's Gino) *Agent*
- 116 H. Reliable Man – Diajaka (Kamsin)
- 174 H. Galiway – Dapriwa (Pivotal)
- 176 H. Windstoß – Desabina (Big Shuffle)
- 186 H. Zarak – Kasalla (Soldier Hollow)
- 200 H. Protectionist – Sharin (Areion)

Unsere BBAG- Angebote
2020,2021 & 2022 waren u.a.:

- ASSISTENT** mehrfacher Gr.2 Sieger, Gr.1p
- ARDAKAN** Gr.2 Derby Italiano Sieger, Gr.1p
- KASSADA** Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- WELL DISPOSED** mehrfache Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- ANSPRUCH** Sieger, Gr.2p
- NEW EMERALD** Sieger, Gr.3p *als Agent angeboten*
- ARIOLO** Sieger, Gr.3p
- BÄRBELCHEN** Siegerin, Gr.3p *als Agent angeboten*
- DERIDA** Listen-Siegerin

Besuchen Sie uns in Hof A 83

Kontakt: Frank Dorff Tel.: +49 (0) 160 58 58 964
www.gestuet-roettgen.de



Düsseldorf, 18. August

Vollbluthelden-Cup - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1500m

LAZIO (2022), H., v. Make Believe - La Caldera v. Hernando, Zü.: Roland Lerner, Bes.: Stall Lucky Owner, Tr.: Waldemar Hickst, Jo.: Anna van den Troost, GAG; 75 kg,

2. Oriental Star (Reliable Man), 3. Path of Soldier (Soldier Hollow), 4. Saint Valantin, 5. Waldnebel, 6. Prolet Ka. K-1/2-kK-2 1/4-K

Zeit: 1:34,82

Boden: schwer

RACEBETS
HIER ZUM RENNVIDEO >

BBAG BBAG-Jährlingsauktion 2023
30.000

 <p>Gestüt Westerberg Traditio · Innovatio · Fortitudo</p>	<p>Geboren, aufgezogen und verkauft auf der BBAG Jährlingsauktion 2023</p>
	<p>LAZIO</p>
	<p>Wir gratulieren Besitzer, Trainer und Jockey zu ihrem Erfolg.</p>

Startmöglichkeiten in einer Reihe von Auktionsrennen ermöglicht. Er könnte erneut in Düsseldorf antreten, Baden-Baden und München sind weitere Startgelegenheiten. Langfristig werden sicher Rennen um die 2000 Meter für ihn ideal sein.

Sein Vater **Make Believe** (Makfi) steht für 10.000 Euro im irischen Ballylinch Stud. Acht Gr.-Sieger hat er bisher auf der Bahn, sein bester Nachkomme ist bislang der Großverdiener Mishriff. Die Mutter **La Caldera** (Hernando) stammt aus einer der besten Fährhofer Linien. Sie hatte bisher die mehrfach listenplatziert gelaufene La La Land (Outstrip) und Lordship (Lord of England) auf der Bahn. Der rechte Bruder von Lazio war in Großbritannien in größeren Handicaps erfolgreich, wurde inzwischen nach Australien verkauft, wo er in der besseren Klasse antritt. Die Mutter hat eine Jährlingsstute von Alson, dieses Jahr wurde sie von Space Blues gedeckt.



Machte schon im Föhring Eindruck: Lazio mit Anna van den Troost nach dem 2yo-Maidensieg in Düsseldorf. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

www.turf-times.de



Lazio (Mitte) gewinnt als größter Außenseiter mit Anna van den Troost vor Oriental Star (innen) mit Sean Byrne. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

Das am besten aussehende Pferd im Föhring war fraglos **Lazio** (Make Believe), der aber von den Wetttern ziemlich vernachlässigt wurde, Er nahm das Rennen auch in hinteren Regionen auf, fand Mitte der Zielgeraden eine Lücke und kam mit dem letzten Galoppsprung noch hin. Aufgezogen im Gestüt Westerberg hatte er 30.000 Euro auf der BBAG-Jährlingsauktion gekostet, was ihm

TOP 3JÄHRIGE AUS ETZEANER AUFZUCHT:

 <p>TAMFANA Gruppe-Siegerin und 3. im Prix de Diane Gr.1 OR 112</p>	 <p>AUGUSTUS Gruppe-Sieger und 3. im Deutschen Derby Gr.1, GAG 97</p>	 <p>WINTERTRAUM Gruppe-Sieger zweijährig ungeschlagen Gr.2 Sieger, GAG 94</p>	 <p>BBAG JÄHRLINGS-AUKTION FREITAG 30. AUGUST</p>
--	---	--	---

Weitere Black Type Pferde: **SCHÜTZENZAUBER** • **HOPE AND BELIEVE** • **ROYAL NIGHT** sowie: **NIGHT OF LAKIS** (Gr.3-Vierte, GAG 89 kg) • **DURAS** (Debüt-Siegerin GAG 86,5 kg) • **PACHARAN** (3jährig 2facher Sieger, GAG 83 kg) • **VA BENE** (Auktionsrennen-Sieger, GAG 82 kg)

Wir freuen uns auf Sie in Hof B
Kontakt: Ralf Kredel
Mobil +49 (0)160 / 82 177 10

Dreijährigen-Sieger

Saarbrücken, 16. August

Eurojackpot-Preis - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1900m

KITO (2021), H., v. Zazou - Kazzira v. Königstiger, Zü.: Alex Taber, Bes.: Stall Düsseldorf Fighters, Tr.: Regine Weissmeier, Jo.: Esther Ruth Weissmeier, GAG: 70 kg, 2. Doro (TRes Rock Danon), 3. Atrixa (Amaron), 4. Ro-sebud, 5. Kitzbühel, 6. Mythicoreo, 7. Rustan, 8. Pleasant Phantom

Le. 10-1¹/₄-K-2³/₄-2¹/₂-11-10

Zeit: 1:55,73 • Boden: gut



BBAG

BBAG-Frühjahrsauktion 2023

17.000



Kito. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Der Routinier im Feld war **Kito** (Zazou). der zuvor in seiner Laufbahn erst ein einziges Mal in Deutschland am Start war, ansonsten ausschließlich auf weiten Distanzen in der französischen Provinz gelaufen war, Ansätze hat er dabei gezeigt. Eine derart leichte Aufgabe wie diesmal hat er bisher wohl noch nicht vorgefunden.

Der 17.000-Euro-Kauf von der vorjährigen BBAG-Frühjahrsauktion. Sein Vater **Zazou** (Shamardal), Gruppe I-Sieger, stand bis zum vergangenen Jahr im

Darhorse Stud in Tschechien, war im März 2023 in einen mysteriösen möglichen Entführungsfall verwickelt. Sein derzeitiger Standort ist unbekannt. Möglicherweise steht er in Tschetschenien, doch gibt es auch Gerüchte, dass Zazou Tschechien nie verlassen hat und an einer Kolik eingegangen ist. Überprüfen lässt sich dies alles nicht.

Die Mutter **Kazzira** (Königstiger) hat über mehrere Rennzeiten sechs Rennen gewonnen. Kito ist ihr Erstling, es folgte der zwei Jahre alte Krazy Dude (Polish Vulcano), der im vergangenen Herbst in Iffezheim für 15.000 Euro in das französische Trainingsquartier Langeneste/Macaire ging. Kazzira ist Schwester von Kazzio (Königstiger), der zwei Flachrennen und stolze 17 Hinderrennen in Deutschland, Frankreich und Italien für sich entscheiden konnte, an der Spitze die Gran Premio Merano Chase (Gr. I). Ein weiterer Bruder ist Kazoo (Lateral), Gr. II-Sieger über Hürden in Meran.

 www.turf-times.de



GESTÜT

OHLERWEIHERHOF

BBAG-Anbieter u.a. von
MUSKOKA (2023 Gr.1 Siegerin) und von
SUNNY QUEEN (2020 Gr.1 Siegerin)



Unsere BBAG-Jährlinge 2024:

STUTEN / FILLIES 2024:

- 8** ISFAHAN - AL NOFOR (IRE)
Aus einer rechten Schwester zu FRENCH NAVY
- 68** CLOTH OF STARS (IRE) - DIVINA GLORIA (FR)
Aus einer Schwester zu ACADIUS, Familie von AUGUSTUS
- 222** THE GREY GATSBY (IRE) - MONTINA (FR)
FR-Inländerin aus der Top-Familie von MONSUN
- 223** ISFAHAN - ALSUSHA (FR)
Top-Familie von FAST AND FURIOUS, HERBORISTE

HENGSTE / COLTS 2024:

- 40** ISFAHAN - QUIANA
Halbbruder zu QUIAN aus der Familie von SOLEMIA
- 43** MAGNA GRECIA (IRE) - SALVE VENETIA
Bruder der 2j.-Debüt-Siegerin SANTAGADA, Familie von SAMUM
- 100** ISFAHAN - ADALEA (GB)
Bruder zu ABADAN aus der Familie von ANNA PAOLA
- 202** WITHOUT PAROLE (GB) - SILVER ACT (IRE)
Top-Familie von Champion-Sprinter DUBAWI LEGEND
- 211** JAPAN (GB) - ANNIKA (GB)
Ertes Fohlen einer Schwester zu ALESSIO und ALLENO

Besuchen Sie uns in Hof A

Gestüt Ohlerweiherhof · Nastasja Volz-Degel · Mobil: +49 (0) 170 - 289 38 54
info@ohlerweiherhof.de · www.ohlerweiherhof.de

Hannover, 18. August

Göddert Sybrecht-Erinnerungsrennen - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Stuten., Distanz: 2000m

DANCE AT DAWN (2021), St., v. Cable Bay - Dyveke v. Lando, Zü. u. Bes: Gestüt Wiesengrund, Tr.: Andreas Bolte, Jo.: Michael Cadeddu, GAG: 69 kg, 2. Vamos a Marte (Camelot), 3. In the Stars (Sea The Stars), 4. Solo Sunny, 5. Wonderful Feeling, 6. Aleja, 7. Classic Fleur, 8. Menuett, 9. Recovery, 10. Lizzy
Le. 3^{3/4}-1/2-3-13-2^{3/4}-13-12-3-13
Zeit: 2:12,24
Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >



Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2022



Geboren, aufgezogen und angeboten auf der BBAG Jährlingsauktion 2022

DANCE AT DAWN

Wir gratulieren Besitzer, Trainer und Jockey zu ihrem Erfolg.



Gestüt Wiesengrunds Dance at Dawn legt im Göddert Sybrecht-Erinnerungsrennen mit Michael Cadeddu an Bord ihre Maidenschaft ab. ©galoppfoto - Sabine Brose

Nach zwei eher nichtssagenden Vorstellungen zeigte sich **Dance at Dawn** (Cable Bay) deutlich verbessert, gewann beim ersten Auftritt für die neue Umgebung zu einer ziemlich astronomischen Quote. Sie ist eine Tochter von **Cable Bay** (Invincible Spirit), der sieben Jahre lang im Highclere Stud in England stand, vor zwei Jahren nach Indien verkauft wurde. Der mehrfache Gr.-Sieger auf Distanzen bis zu 1400 Meter ist Gr.-Vererber. Die Mutter ist die nur einmal gelaufene **Dyveke** (Lando), die jetzt sechs Sieger auf der Bahn hat, an der Spitze Diamond Dove (Dr Fong), erfolgreich im Preis der Winterkönigin (Gr. III) und Zweite im Henkel-Preis der Diana (Gr. I). Dangerous Gleam (Generous) war Listensieger über Jagdsprünge in Tschechien. Dyveke hat bei der anstehenden

BBAG-Jährlingsauktion eine Tochter von Study of Man im Ring.

» Klick zum Katalog «

Es handelt sich um die Familie der Gr.-Sieger Donaldson (Lando), Daytona Bay (Motivator) und Dallas Affair (Soldier Hollow).

www.turf-times.de

Düsseldorf, 18. August

Caravan Salon Düsseldorf-Trophy - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1600m

SCHOOL OF LAW (2021), v. Inns of Court - Dover Vision v. Footstepsinthesand, Zü.: Barry Judge, Bes.: The Dutch Master Stables, Tr.: Romy van der Meulen, Jo.: Thore Hammer-Hansen, GAG: 72 kg, 2. Notre Amare (Amaron), 3. Let's Fly (Johnny Barnes), 4. Modino, 5. Blue Ocean Dream, 6. Raffinesse, 7. Glorious Island, 8. Scan for Champagne, 9. Oasis Diamond

Si. 1/2-2^{3/4}-1/2-2^{3/4}-4-H-3^{1/2}-13
Zeit: 1:40,69 • Boden: schwer

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Zweijährig hatte sich **School of Law** bei Trainer Michael O'Callaghan in Irland fast nur gute Formen gezeigt, war sogar einmal in einem von City of Troy (Justify) gewonnenen Rennen Sechster. Dieses Jahr lief es dann nicht mehr so gut, er wurde im Frühjahr kastriert, doch führte das auch nicht unbedingt zu einer Leistungssteigerung. Für 8.500gns. könnte er aber ein günstiger Kauf bei Tattersalls gewesen sein, auch wenn er bei seinem Sieg in Grafenberg nicht die Welt zu schlagen hatte.



Der Irland-Import School of Law gewinnt nach sieben Versuchen in seiner Heimat gleich beim Deutschland-Debüt mit Thore Hammer-Hansen an Bord. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

Sein Vater **Inns of Court** (Invincible Spirit) steht für 5.000 Euro im Tally-Ho Stud in Irland. Er war ein mehrfacher Gr.-Sieger auf Distanzen bis zu 1400 Meter, hat von Beginn an sehr umfangreiche Bücher gedeckt. Sein erster Jahrgang ist dreijährig, zwei Listensieger hat er bisher gestellt. Nachdem Schoof of Law als Fohlen 24.000 Euro gekostet hatte, kletterte der Preis bei der Craven Breeze Up Sale auf immerhin 115.000gns. Die nicht gelaufene Mutter hat noch einen Jährlingshengst von Starman und ein Hengstfohlen erneut von Inns of Court. Die zweite Mutter Deauville Vision (Danehill Dancer) hat zwei Listenrennen in Irland gewonnen und war mehrfach gruppeplatziert.

www.turf-times.de

Mülheim, 17. August

Rennen der medl Fernwärme - Kat. D, 9000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Stuten., Distanz: 1400m

GOLDAUE (2022), St., v. Best Solution - Gondola v. Lando, Zü. u. Bes.: Gestüt Auenquelle, Tr.: Marcel Weiß, Jo.: Rene Piechulek, GAG: 75,5 kg, 2. Valerina (Best Solution), 2. Against All Odds (Lord of England), 4. Sorceress, 5. Bright Smiles, 6. Stormy Weather

Le. 4-tR-3¹/₂-3-8

Zeit: 1:25,91

Boden: weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >



Goldaue punktet mit Rene Piechulek für ihren Vater Best Solution im Zweijährigen-Rennen in Mülheim. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

Gut in Schwung sind derzeit die Pferde von Marcel Weiß, wobei gerade die Zweijährigen in den vergangenen Wochen besondere Akzente gesetzt haben. **Goldaue** machte dabei keine Ausnahme, sie machte dabei auch beste Werbung für ihren Vater Best Solution. Der Preis der Winterknigin (Gr. III) ist für sie durchaus im Visier.

Mütterlicherseits handelt es sich natürlich um die Grimpola-Familie. Goldaue ist Schwester von vier Siegern, darunter ist die Listensiegerin Go Rose (Soldier Hollow), Dritte auch in den German 1000 Guineas (Gr. II). Die Mutter Gondola (Lando) ist eine Schwester des Prix Noailles (Gr. II)-Sieggers Grandcamp (Platini) und der Listensiegerin Piana (Doyen).

www.turf-times.de

Mülheim, 17. August

medl mein Stadtwerk-Preis - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Stuten., Distanz: 2200m

ZAKARIA (2021), St., v. Adlerflug - Zaletta v. Areion, Zü.: Daniel Strahl, Bes.: Stefan Schumacher, Tr.: Marcel Weiß, Jo.: Sean Byrne, GAG: 66 kg, 2. Galaxy (Cloth Of Stars), 3. Nakita (Ruler Of The World), 4. Baroness of Lips, 5. Happy Valentine, 6. Gondina, 7. Silvestra, 8. New Hope

Si. ³/₄-1¹/₂-³/₄-H-1³/₄-1³/₄-6

Zeit: 2:25,43 • Boden: weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >



Die Adlerflug-Tochter Zakaria gewinnt mit Sean Byrne für Trainer Marcel Weiß das 3-Jährigen Stutenrennen in Mülheim. ©galoppfoto - Stephanie Gruttmann

Erwartungsgemäß weiter gesteigert zeigte sich **Zakaria** (Adlerflug), die bei ihrem dritten Start zum ersten Treffer kam, in einem mutmaßlich durchschnittlich besetzten Maidenrennen. Als Tochter von Adlerflug ist sie natürlich von besonderem Interesse. Sie ist einer von zwei bekannten Nachkommen der wenig gelaufenen Zaletta (Areion), eine Schwester von sieben Siegern. Die nächste Mutter Zanana (Zafonic) hat drei Rennen in den Niederlanden gewonnen. Blacktype ist in der näheren Familie nicht zu finden, aber das kann sich ja noch ändern.

www.turf-times.de

ZAKARIA

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Jetzt wirds interessant...

Er erfüllt

ALLE Kriterien

- ✓ **Derby-Sieger** & Bruder eines Derby-Siegers
- ✓ **Gr.1-Sieger** auch gegen die Älteren
- ✓ **Frühreife** 2jährig Sieger
- ✓ **Härte** 29 Starts
- ✓ **Leistungsbereitschaft** 23x in den Geldrängen
- ✓ **Hervorragende Mutterlinie**
- ✓ **Champion Vaterlinie** von Monsun

Schauen Sie genau hin:
die ersten Jährlinge von

WINDSTOß

BBAG
4

a.d. Taniyala (Dansill)
db. Hengst • 23.01.2023

Erstes Fohlen aus einer Schwester
zu TARIYANA, Top-Familie der
Pretty Polly Stakes Siegerin
TAKAROUNA aus dem
Mutterstuten-Stamm
der Aga Khan Studs

BBAG
63

a.d. Damour (Azamour)
F. Hengst • 11.03.2023

Halbbruder zu DERIDA
(Black Type Siegerin in Frankreich) und
zu DALVIDA aus einer Black
Type Mutter; Mutterlinie
zahlreicher klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM

BBAG
176

a.d. Desabina (Big Shuffle)
F. Hengst • 02.02.2023

Halbbruder zu drei
Black Type Pferden aus einer
Black Type-Siegerin;
Mutterlinie zahlreicher
klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM



MEHL-MÜLHENS-STIFTUNG GESTÜT RÖTTGEN

Kontakt: Frank Dorff • Mobil: +49 (0) 160 / 585 89 64 • f.dorff@betriebe-roettgen.de • www.gestuet-roettgen.de

IRT
Your horse.
Our passion.

**Turf International
is presented by IRT**

click here to visit www.irt.com

Cork, 16. August

Give Thanks Stakes - Gruppe III, 65000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

SHAMIDA (2020), St., v. Australia - Shamooda v. Azamour, Bes. u. Zü.: Aga Khan, Tr.: Dermot Weld, Jo.: Chris D. Hayes • 2. Mother Nature (Justify), 3. Lily Heart (Galileo), 4. Siege of Troy, 5. La Isla Mujeres, 6. Dancing Tango • 1/2, 1/2, 3/4, 1/2, 2 1/2
Zeit: 2:30,33 • Boden: gut bis fest



Shamida punktet für den Aga Khan und Trainer Dermot Weld. Foto: courtesy by Coolmore

Zwei Gruppe III-Rennen hatte **Shamida** (Australia) vor einem Jahr in Folge gewonnen, die Stanerra Stakes (Gr. III) und die Irish St Leger Trial Stakes (Gr. III). Danach konnte sie aber nur noch zweimal herausgebracht werden und meldete sich jetzt mit einem weiteren Gr.-Treffer zurück. Es soll noch einmal in höhere Klassen mit der noch wenig gelaufenen Stute gehen.

Die **Australia**-Tochter stammt aus der zweifachen Siegerin **Shamooda** (Azamour), die noch vier andere Sieger auf der Bahn hat, darunter den Listendritten Shajak (Zarak), der inzwischen Hürdenrennen läuft. In zweiter Generation ist sie Mutter von Dynamic Pricing (Night of Thunder), in diesem Jahr Siegerin in den Edgewood Stakes (Gr. II) in Gulfstream Park. Junge Nachkommen haben **Camelot** als Vater. Shamooda ist Schwester der Prix Allez France (Gr. III)- und Prix de Lutece (Gr. III)-Siegerin Shemima (Dalakhani) und der Listensiegerin Shemaya (Darshaan). Die zweite Mutter Shemaka (Nishapour) hat den Prix de Diane (Gr. I) gewonnen. Aktuelle Pferde aus der direkten Linie sind der Champion Stakes (Gr. I)-Sieger **Bay Bridge** (New Bay) und die Gr. III-Siegerin **Lakota Sioux** (Sioux Nation).

www.turf-times.de

Don't dream your life, live your dream

Mark Twain



PALLADIUM Winner of 2024 IDEE 155. Deutsches Derby, GI

Hengst / colt

- 29** Circus Maximus (IRE) - **Mystic Sunshine** (Maxios) · 25.02.2023
- 37** Alson - **Patna** (Adlerflug) · 03.03.2023
- 49** Japan (GB) - **Suada** (Maxios) · 07.04.2023 · Agent
- 73** Too Darn Hot (GB) - **Guajara** (Montjeu) · 15.05.2023
- 77** Palace Pier (GB) - **La Saldana** (Fastnet Rock) · 13.02.2023
- 98** Oasis Dream (GB) - **Win for life** (Dubawi) · 26.01.2023
- 113** Teofilo (IRE) - **Conscious** (Maxios) · 12.03.2023
- 156** Alson - **Shiramiyna** (IRE) (Invincible Spirit) · 16.04.2023 · Agent
- 183** Saxon Warrior (JPN) - **Goiania** (GB) (Oasis Dream) · 22.01.2023
- 184** Sea The Moon - **Hargeisa** (USA) (Speightstown) · 19.02.2023
- 196** New Bay (GB) - **Paragua** (Nayef) · 17.03.2023
- 204** Persian King (IRE) - **Wechsel** (Soldier Hollow) · 25.04.2023 · Agent

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der
BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

www.faehrhof.de

FÄHRHOF

Deauville, 17. August
Prix de Pomone - Gruppe II, 130000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2500m

AVENTURE (2021), St., v. Sea the Stars - Balladeuse v. Singspiel, Bes. u. Zü.: Wertheimer et Frère, Tr.: Christophe Ferland, Jo.: Stéphane Pasquier • 2. Trevaunance (Muhaarar), 3. One Evening (Galileo), 4. Iznik, 5. Ottery, 6. Angel Guidance, 7. Sweet Memories

kH, kK, 1 1/2, N, 3 1/2, 4 • Zeit: 2:52,03 • Boden: weich

Siegerin im Prix de Royaumont (Gr. III), Vierte im Prix de Diane (Gr. I) - das waren die Vorleistungen von **Aventure** (Sea The Stars), die dann auch ihre Favoritenrolle als einzige Dreijährige im Prix de Pomone (Gr. II) mit einer starken Speedleistung ausfüllen konnte. Es war aber knapp genug gegen die aus Irland angereiste **Trevaunance** (Muhaarar), die jetzt wie im Vorjahr nach Köln zum Preis von Europa (Gr. I) kommen soll, dort war sie vergangenes Jahr Zweite.

Die **Sea the Stars**-Tochter kommt aus der eigenen Wertheimer-Zucht, die Mutter **Balladeuse** (Singspiel) hat den Prix de Royallieu (Gr. II) gewonnen und war im Prix de Royaumont (Gr. III) Dritte. Sieben Sieger hat sie bisher auf der Bahn, an der Spitze **Left Hand** (Dubawi), Siegerin im Prix Vermeille (Gr. I) und im Prix de Psyche (Gr. III), dazu mehrfach Gr. I-platiert, so als Zweite im Prix de Diane (Gr. I), Mutter selbst der Listensie-



Aventure kommt gerade noch gegen Trevaunance hin. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

gerin Left Sea (Frankel). Balladeuse ist Schwester der Grand Prix de Saint-Cloud (Gr. I)-Siegerin **Plumania** (Anabaa), deren Sohn **Plumatic** (Dubawi) zwei Gr.-Rennen gewonnen hat.

www.turf-times.de

AVENTURE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Konstant gute Ergebnisse


Romantic Style

1. Prix Imprudence, Gr.3
1. Bosra Sham Stakes, L.
4. Poule d'Essai des Pouliches, Gr.1


Flora of Bermuda

1. William Hill Summer Stakes, Gr.3
2. Flying Childers Stakes, Gr.2
2. Scurry Stakes, L.
4. Prix Maurice de Gheest, Gr.1

4 Gruppensieger 2024

96% Starter
67% Sieger
22% Black type


Fantastic Moon

1. German Derby, Gr.1
1. Prix Niel, Gr.2
1. Wettstar Grand Prix, Gr.2
1. Derby Trial, Gr.3
2. Dallmayr-Preis (2x), Gr.1


Soprano

1. Prix de Lieurey, Gr.3
2. Sweet Solera Stakes, Gr.3
3. Albany Stakes, Gr.3
3. Dick Poole Fillies St., Gr.3


Lady Mary

2. Diana Trial, Gr.3
2. Preis der Winterkönigin, Gr.3
2. Schwarzgold Rennen, Gr.3
3. German Oaks, Gr.1

Beachten Sie unser Angebot bei der BBAG Jährlingsauktion.

Deauville, 17. August
Prix du Calvados - Gruppe II, 130000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m

SIMMERING (2022), St., v. **Too Darn Hot** v. **Cashla Bay** v. **Fastnet Rock**, Bes.: **Al Shaqab Racing**, Zü.: **Lofts Hall Stud**, Tr.: **Ollie Sangster**, Jo.: **Dylan Browne McMonagle**
 2. **Fraise des Bois** (Zelzal), 3. **Iron Bird** (Showcasing),
 4. **Love Talk**, 5. **Va Va Vroum**, 6. **Secret Wood**, 7. **Bouvier** • 3, 1 1/2, 2 1/2, H, 9, 10
 Zeit: 1:25,84 • Boden: weich

» [Klick zum Video](#)

Erst vor wenigen Wochen war **Simmering** in den Besitz von **Al Shaqab Racing** gekommen, eine sicher nicht verkehrte Akquisition, denn die Stute legte unmittelbar nach dem Kauf bei ihrem dritten Start ihre Maidenschaft in einem Gruppenrennen ab, den **Princess Margaret Stakes** (Gr. III) in **Ascot**. Als Favoritin, denn sie hatte zuvor in den **Albany Stakes** (Gr. III) in **Royal Ascot** Rang drei belegt. Favoritin war sie auch bei ihrem vierten Start, in **Deauville**, wo sie es fast noch etwas einfacher antraf und entsprechend souverän gewann. Ein Fernziel könnte sogar der **Breeders' Cup** sein.



Simmering kommt ungefährdet zu ihrem zweiten Gruppensieg. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Die **Too Darn Hot**-Stute, ein einstiger 70.000gns.-Jährling, ist eine Schwester von zwei Siegerin aus der Siegerin **Cashla Bay** (**Fastnet Rock**), die noch einen Jährlingshengst von **Time Test** und ein Stutfohlen von **Harry Angel** hat. Die zweite Mutter **Rose Blossom** (**Pastoral Pursuits**) hat die **Summer Stakes** (Gr. III) in **York** und ein Listenrennen in **Pontefract** gewonnen.

» www.turf-times.de

SIMMERING

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES


WIR GOOGLN EINEN SIEGER...
Simmering

Simmering ist der 11. **Wiener Gemeindebezirk**. Er wurde 1892 aus den selbstständigen Gemeinden **Simmering** und **Kaiserebersdorf** sowie kleinen Teilen anderer Gemeinden gebildet. 1956 kam die bis 1938 eigenständige Gemeinde **Albern** hinzu.

Unter den Wiener Bezirken ist **Simmering** als klassischer Arbeiter- und Industriebezirk und als Standort des größten Friedhofs Österreichs, des **Wiener Zentralfriedhofs**, bekannt. Durch den Bezirk verlaufen fast alle Verkehrsverbindungen Wiens mit östlich und südöstlich der Stadt gelegenen Gebieten in Österreich und seinen Nachbarländern.

Curragh, 17. August
Irish St. Leger Trial Stakes - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2800m

GROSVENOR SQUARE (2021), H., v. **Galileo** - **Wadyhatta** v. **Cape Cross**, Bes.: **Tabor, Smith, Magnier, Westerberg**, Zü.: **Lynch Bages**, Tr.: **Aidan O'Brien**, Jo.: **Ryan Moore** • 2. **Courageous Strike** (**National Defense**), 3. **A Piece of Heaven** (**Jukebox Jury**), 4. **Absurde**, 5. **Zeeband** 20, 5, 6, 34 • Zeit: 2:56,50 • Boden: gut

» [Klick zum Video](#)

Zwanzig Längen Vorsprung auf den Zweitplatzierten sind schon ein Wort, doch darf dies angesichts einer weiten Distanz und des sehr übersichtlichen Starterfeldes sicher nicht überbewertet werden. Trotzdem war der souveräne Sieg von **Grosvenor Square** (**Galileo**) schon eine Ansage, wobei man eher die großen Cup-Rennen im kommenden Jahr im Auge hat, denn aktuell stehen mehrere sehr gute Steher in **Ballydoyle**. So war **Grosvenor Square**, der vergangenes Jahr die **Eyrefield Stakes** (Gr. III) gewonnen hatte, unlängst im **Curragh Cup** nur dem Boxennachbarn **Tower of London** (**Galileo**) unterlegen.

Sein Bruder **Santiago** (**Authorized**) hatte 2020 das **Irish Derby** (Gr. I) gewonnen, konnte das allerdings nie so ganz bestätigen. Er ist jetzt Deckhengst in der **NH-Abteilung** von **Coolmore**. Eine Schwester ist die **Yorkshire Oaks** (Gr. I)- und **Prix Vermeille** (Gr. I)-Dritte **La Joconde** (**Frankel**), ein zwei Jahre alter Hengst der Mutter, der Siegerin **Wadyhatta** (**Cape Cross**), stammt von **Frankel** ab. Unter der zweiten Mutter stehen u.a. die Gr.-Sieger **Tantheem** (**Teofilo**) und **Facteur Cheval** (**Ribchester**), erfolgreich im **Dubai Turf** (Gr. I). Es ist die Familie der großen **Urban Sea** (**Miswaki**), womit **Grosvenor Square** 3x5 auf **Allegretta** (**Lombard**) ingezogen ist.

» www.turf-times.de

Curragh, 17. August
Royal Whip Stakes - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2000m

CONTINUOUS (2020), H., v. Heart's Cry - Fluff v. Galileo, Bes.: Smith, Magnier, Tabor, Westerberg, Zü.: Orpendale, Chelston & Wynatt, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore • 2. Trustyourinstinct (Churchill), 3. Caught U Looking (Harzand), 4. Crypto Force, 5. Bright Stripes, 6. Villanova Queen • 1/2, 2 1/2, 1, kK, 5 1/2
Zeit: 2:04,09 • Boden: gut

» [Klick zum Video](#)



Continuous, hier in einer Aufnahme in ParisLongchamp. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Der Sieg im Doncaster St Leger (Gr. I) war im vergangenen September das bisherige Highlight in der Karriere von **Continuous** (Heart's Cry). Danach war er solider Fünfter im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I), hatte dieses Jahr ein paar Probleme, so dass es bislang bei einem Start und dem dabei erzielten fünften Platz in den Hardwicke Stakes (Gr. II) geblieben war. Die Aufgabe jetzt auf

dem Curragh war ein Aufgalopp zu wieder größeren Aufgaben. Da wird es über 2400 Meter gehen, denn gegen den Stallgefährten **Kyprios** (Galileo) will man in den St. Leger-Prüfungen nicht antreten.

Die Mutter **Fluff** (Galileo) hat dreijährig gewonnen, sie war in Japan stationiert, hat bereits einen Sieger von **Deep Impact** auf der Bahn. Eine zweijährige Stute hat **Lord Kanaloa** als Vater, dann kamen in Europa Nachkommen von **Wootton Bassett**. Fluff ist eine Schwester der Moyglare Stud Stakes (Gr. I)-Siegerin **Maybe** (Galileo), die auch die Debutante Stakes (Gr. II) und die Silver Flash Stakes (Gr. III) gewinnen konnte. Sie ist Mutter des Deckhengstes **Saxon Warrior** (Deep Impact), erfolgreich in der Racing Post Trophy (Gr. I) und den 2000 Guineas (Gr. I). Der jetzt in Dänemark stationierte Bruder **Drumroll** (Galileo) hat die Gallinule Stakes (Gr. III) gewonnen. Eine Schwester von Maybe ist die Silver Flash Stakes (Gr. III)-Siegerin **Promised To Be True** (Galileo). Die nächste Mutter, die Listensiegerin **Sumora** (Danehill), ist Schwester der Investec Oaks (Gr. I)- und Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin **Dancing Rain** (Danehill Dancer) aus der Linie des Epsom Derby (Gr. I)-Siegers **Dr. Devious** (Ahoonora). Der Vater **Heart's Cry** (Sunday Silence) ist vor einigen Monaten im Alter von 22 Jahren eingegangen. Continuous ist einer von zwölf Gr. I-Siegern von ihm.

www.turf-times.de

CONTINUOS

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



JAPAN EROBERT IFFEZHEIM HEBEN SIE DIE HAND!

Weltklasse Pedigree
& Weltklasse Rennpferd

HIER KLICKEN zum Artikel über
JAPAN und seinen ersten Jahrgang
im International Thoroughbred


JAPANS erste BBAG-Jährlinge:

u.a. Geschwister zu
MISS YODA, WILKO,
VINTAGE MOON

u.a. aus Gruppe-Siegerinnen
WHISPERING ANGEL,
STEX, LANCADE

u.a. aus Schwestern zu
SOLDIER HOLLOW, RUMH,
FEODORA, ALESSIO

JAPAN
90% BLACK TYPE

-MÜTTER UND/ODER
GESCHWISTER BLACK TYPE
IN SEINEM ERSTEN
BBAG-JAHRGANG


Fragen & Kontakt:

Ralf Kredel

Mobil: 0160 821 77 10

www.gestuet-etzean.de

Newbury, 17. August
Hungerford Stakes - Gruppe II, 126000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1400m

TIBER FLOW (2019), W., v. Caravaggio - Malabar v. Raven's Pass, Bes. u. Zü.: Jon & Julia Aisbitt, Tr.: William Haggas, Jo.: Tom Marquand

2. Witch Hunter (Siyouni), 3. Jumby (New Bay), 4. Kikkuli, 5. Popmaster, 6. English Oak, 7. Folgaria N, kK, H, 1 1/2, 3, 2

Zeit: 1:23,46 • Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)

Mit dem geringsten aller Vorsprünge sicherte sich **Tiber Flow** (Caravaggio) seinen dritten Gruppe-Sieg, nachdem er im vergangenen Jahr die Chipchase Stakes (Gr. III) über 1200 Meter in Newcastle und im Juni die John O'Gaunt Stakes (Gr. III) über 1400 Meter in Haydock gewonnen hatte.

Der Sohn des inzwischen in Japan stehenden **Caravaggio**, ist Erstling der **Malabar** (Raven's Pass), die in Goodwood die Prestige Stakes (Gr. III) und die Bonhams Thoroughbred Stakes (Gr. III) gewinnen konnte. Sie hat noch einen anderen Sieger auf der Bahn, dazu ein Stutfohlen von **Pinatubo**, ist eine Schwester des "King George"-Siegens **Poet's Word** (Poet's Voice), der auch die Prince of Wales's Stakes (Gr. I) gewonnen hat. Ein Jahr stand er im Nunnery Stud in England, doch da das Interesse an seinen Diensten dort sehr übersichtlich war, wechselte er in die irische NH-Zucht. Im Boardsmill Stud hat er bisher jedes Jahr dreistellige Bücher gedeckt. Eine weitere Schwester von Malabar ist Mutter von **Beckford** (Bated Breath), der die Railway Stakes (Gr. II) gewonnen hat und in zwei Gr. I-Rennen Zweiter war, als Deckhengst mit nur einer Handvoll Nachkommen einen sehr guten Start hingelegt hat.

» [www.turf-times.de](#)

Newbury, 17. August
Geoffrey Freer Stakes - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2650m

AL AASY (2017), W., v. Sea the Stars - Kitcara v. Shamardal, Bes. u. Zü.: Shadwell, Tr.: William Haggas, Jo.: Jim Crowley • 2. Al Qareem (Awtaad), 3. Go Daddy (Smooth Daddy), 4. Sumo Sam, 5. Roberto Escobarr

2, 3/4, 4, 11 • Zeit: 2:43,34

Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)

Achter Blacktype-Sieg für den unverändert enthusiastischen **Al Aasy** (Sea The Stars), einer der Veteranen im Stall von **William Haggas**, ein einstiger 300.000gns.-Jährling, der immer seine Probleme hatte und deshalb nur punktuell eingesetzt werden kann. Immerhin fünf Gruppe III-Rennen hat er bisher auf seinem Konto, noch Anfang August hatte er die Glorious Stakes (Gr. III) in Goodwood für sich entschieden.

Aus deutscher Sicht ist er interessant gezogen, denn seine zweite Mutter ist die **Schlenderhanerin Kitcat** (Monsun), die Listenrennen in Baden-Baden und München gewann, mehrfach Gr. III-platziert war. Sie ging in den Besitz des **Haras de Saint-Pair** von Andreas Putsch über, ist Mutter u.a. des Listensiegers und Prix Noailles (Gr. II)-Zweiten Kapour (Toylsome) und von **Kitcara** (Shamardal), der Mutter von Al Aasy. Dieser ist der Erstling der Mutter, die danach weitere Nachkommen von **Sea The Stars** brachte, aktuell gibt es einen Jährlingshengst und ein Stutfohlen. Ihre Tochter Sea Karats (Sea The Stars), war Zweite auf Listenebene, der drei Jahre alte Align The Stars (Sea The Stars) hat gerade zwei hoch dotierte Handicaps in England gewonnen. Kitcat ist eine Schwester von drei Gr.-Siegern, **Königstiger** (Tiger Hill), **Kalla** (Monsun) und **Karavel** (Monsun).

» [www.turf-times.de](#)

AL AASY

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES





KARLSHOF

"Europe's leading consignor"



"Karlshof - the top performing farm in Europe"
Stakes winners / offers
Tom Wilson Horse Racing Data & Analysis and Adrien Cugnasse Editor-in-chief JOUR DE GALOP / July 27th 2023
18 Stakes winners incl. 15 Group winners from 90 Sales offers (2015-2021)



Visit us at Yard A

CONTACT: HOLGER FAUST | +49 (0) 171 974 78 44
 INFO@KARLSHOF.COM | WWW.KARLSHOF.COM

Deauville, 18. August

Prix Kergorlay - Gruppe II, 130000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 3000m

DOUBLE MAJOR (2019), W., v. Daiwa Major - Dancequest v. Dansili, Bes. u. Zü.: Wertheimer et Frère, Tr.: Christophe Ferland, Jo.: Stéphane Pasquier

2. Goya Senora (Anodin), 3. Alessio (Teofilo), 4. Waldadler, 5. Jour Polaire • 7, 1 1/4, H, 3

Zeit: 3:20,00 • Boden: gut bis weich

» [Klick zum Video](#)



Double Major ist auf Steherdistanz wieder einmal eine Klasse für sich. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Nach zwei dritten Plätzen in den relevanten Steherrennen des Frühjahrs schaffte **Double Major** souverän seinen zweiten Saisonsieg und unterstrich seine Position als einer der besten Steher Europas. Er hatte die vergangene Saison mit Siegen im Prix Chaudenay (Gr. II) und Prix Royal Oak (Gr. I) beendet und vor einigen Wochen den Prix Maurice de Nieuil (Gr. II) gewonnen. Jetzt ist der Prix du Cadran (Gr. I) das Ziel. Dieses Rennen war auch für den **Ittlinger Alessio** (Teofilo) ins Auge gefasst worden, doch hatte dieser auf schon zu abgetrockneter Bahn früh nichts mehr zuzusetzen und war am Ende doch deutlich geschlagen.

Double Majors Vater **Daiwa Major** (Sunday Silence) ist nach der Decksaison 2023 in den Ruhestand geschickt worden, seit Jahren gehört er zu den besten Vererben in Japan, acht Gr. I-Sieger hat er bisher gebracht.

Die Mutter **Dancequest** (Dansili) war Dritte in einem Listenrennen in Longchamp, sie ist Mutter auch des Prix de Guiche (Gr. III)-Siegere und mehrfach Gr. II-plaziert gelaufenen Flop Shot (New Approach). Junge Nachkommen haben **Lope de Vega** und **Dubawi** als Vater, ein Hengstfohlen **Saxon Warrior**. Sie ist Schwester der Grand Prix de Saint-Cloud (Gr. I)-Siegerin **Plumania** (Anabaa), die mehrere Gr. I-Platzierungen in ihrem Rekord hat, Mutter auch des mehrfachen Gr.-Siegere **Plumatic** (Dubawi) ist. Eine weitere Schwester ist die Prix de Royallieu (Gr. II)-Siegerin **Baladeuse** (Singspiel), Mutter der Prix Vermeille (Gr. I)-Siegerin **Left Hand** (Dubawi). Die Familie ist auch im **Gestüt Brümmerhof** durch **Secretina** (Galileo) und ihre Nachkommen vertreten.

» www.turf-times.de

Deauville, 18. August

Prix Jean Romanet - Gruppe I, 250000 €, 4 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2000m

MQSE DE SEVIGNE (2019), St., v. Siyouni - Penne v. Sevres Roses, Bes.: Baron Edouard de Rothschild, Zü.: Ecurie de Meautry, Tr.: André Fabre, Jo.: Alexis Pouchin • 2. American Sonja (Tasleet), 3. Maxux (Frankel), 4. Blue Rose Cen, 5. Left Sea

K, kH, 1/2, 20 • Zeit: 2:08,96 • Boden: gut bis weich

» [Klick zum Video](#)

Die Entscheidung, **Mqse de Sevigne** (Siyouni) fünfjährig im Training zu lassen, war ganz gewiss nicht verkehrt, denn bei vier Starts ist sie in dieser Saison noch ungeschlagen. Sie startete mit einem Erfolg auf Listenebene, gewann danach den Prix d'Ispahan (Gr. I) sicherte sich dann zum zweiten Mal in Folge den Prix Rothschild (Gr. I) und wiederholte jetzt auch ihren Vorjahrestreffer im Prix Jean Romanet (Gr. I). Sie musste aber schon alles geben, um die irische Konkurrenz in Schach zu halten. Es soll jetzt in den Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) gehen.



Mqse de Sevigne (vorne) kommt gerade noch zu ihrem zweiten Sieg im "Romanet". www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Die aus eigener Zucht stammende **Siyouni**-Tochter ist eine Schwester des bei uns bestens bekannten **Méandre** (Slickly), der den Großen Preis von Berlin (Gr. I) und den Preis von Europa (Gr. I) gewonnen hat, aber auch den Grand Prix de Saint-Cloud (Gr. I) und den Grand Prix de Paris (Gr. I). Eine Schwester ist die listenplatziert gelaufene **Dogma** (Mount Nelson), deren Tochter **Cipriani** (Power) vier Rennen auf Sand in Dortmund gewonnen hat. Die Mutter **Penne** (Sevres Rose) war jeweils Zweite in Listenrennen in Longchamp und Toulouse. Sie hat noch einen drei Jahre alten Hengst namens Mr L'Apothicaire (**Kodiac**). Der einzige weitere Blacktype-Sieger im engeren Papier ist der mehrfach in Listenrennen erfolgreiche Gris Tendre (Slickly).

» www.turf-times.de

Deauville, 18. August

Prix Morny - Gruppe I, 350000 €, 2 jährige Hengste und Stuten, Distanz: 1200m

WHISTLEJACKET (2022), H., v. No Nay Never - Adventure Seeker v. Bering, Bes.: Brant, Magnier, Tabor, Smith, Zü.: Camas Park Stud, Lynch Bages, Summerhill Farm, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore

2. Rashabar (Holy Roman Emperor), 3. Daylight (Earthlight), 4. Arabie, 5. Epson Blue Cen, 6. Polyvega, 7. Arabian Dusk, 8. Estepona, 9. Shareholder

3/4, 3/4, 1 1/4, 1 3/4, 1, 2 1/2, 2, 2 1/2

Zeit: 1:11,02 • Boden: gut bis weich

▶ **Klick zum Video**



Whistlejacket und Ryan Moore. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning



Whistlejacket kommt nach offensivem Ritt sicher gegen Rashabar zum Zuge. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Erst acht Tage zuvor war **Whistlejacket** (No Nay Never) auf dem Curragh in den Phoenix Stakes (Gr. I) Zweiter hinter **Babouche** (Kodiac) gewesen. Die kurze Pause schien ihm nichts auszumachen, mit einem offensiven Vortrag galoppierte er die Konkurrenz förmlich aus den Schuhen. Es war sein sechster Start. Auf dem Curragh hatte er seine Maidenschaft bei seinem zweiten Start in einem Listenrennen abgelegt, hatte später die July Stakes (Gr. II) in Newmarket gewonnen. Es soll jetzt in die Middle Park Stakes (Gr. I) und dann Richtung Breeders' Cup gehen.

Zu einem Zuschlag von 500.000gns. war **Whistlejacket** als Jährling bei Tattersalls vergangenes Jahr kein günstiger Kauf, doch hatte das natürlich seinen Grund. Denn der Hengst ist ein rechter Bruder von **Little Big Bear** (No Nay Never), der schon zum Zeitpunkt des Erscheinens von Whistlejacket im Ring einer der besten Flieger des Jahrgangs 2020 in Europa war. Er hat zweijährig die Phoenix Stakes (Gr. I) gewonnen, war zudem in den Sandy Lane Stakes (Gr. II) und den Anglesey Stakes (Gr. III) erfolgreich, zudem Zweiter im Commonwealth Cup (Gr. I). Er musste seine Rennkarriere allerdings früher als geplant beenden, ist einer der interessantesten Nachwuchshengste in Coolmore. Ein weiterer Bruder ist der Gr. III-Platzierte Andrea Mantegna (Giant's Causeway). Deren Mutter **Adventure Seeker** (Bering), deren letztes Fohlen Whistlejacket war, war im Prix de Liencourt (LR) in ParisLongchamp erfolgreich, sowie Zweite im Prix Cleopatre (Gr. III). Die dritte Mutter ist die herausragende Rennstute All Along (Targowice), die neben dem Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) vier weitere Gr. I-Rennen gewinnen konnte. Überdurchschnittlich gute Pferde hat sie aber jetzt erst in der dritten Generation vererbt.

👉 www.turf-times.de

NEW BLOODHORSE 🐎 WEATHERBYS

GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY UPDATED STALLION STATISTICS

DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: stallionbook@weatherbys.co.uk

FREE DOWNLOAD

Download on the App Store
Download for Android

Pedigree der Woche - präsentiert von  WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem STALLION BOOK - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

iPEDIGREE for WHISTLEJACKET (IRE)

WHISTLEJACKET (IRE) (Chesnut colt 2022)	Sire: NO NAY NEVER (USA) (Bay/Brown 2011)	Scat Daddy (USA) (Bay/Brown 2004)	Johannesburg (USA)
			Love Style (USA)
		Cat's Eye Witness (USA) (Bay 2003)	Elusive Quality (USA)
			Comical Cat (USA)
	Dam: ADVENTURE SEEKER (FR) (Chesnut 2008)	Bering (Chesnut 1983)	Arctic Tern (USA)
			Beaune (FR)
		American Adventure (USA) (Bay 2000)	Miswaki (USA)
			All Along (FR)

WHISTLEJACKET (IRE), 500,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 1) 2023 - Magnier/White Birch Farm, (IRE 111), won 2 races (5f.-6f.) at 2 years, 2024 and £146,402, July Stakes, Newmarket, **Gr.2** and First Flier Stakes, Curragh, L., placed twice including second in Phoenix Stakes, Curragh, **Gr.1**; also won 1 race (6f.) in France at 2 years, 2024 and £173,904, Prix Morny, Deauville, **Gr.1**, (Aidan O'Brien); own brother to **LITTLE BIG BEAR (IRE)**.

1st Dam

ADVENTURE SEEKER (FR), (FR 109), won 2 races (10f.) in France at 3 years and £96,060 including Prix de Liancourt, Longchamp, L., placed 3 times including second in Prix Cleopatre, Saint-Cloud, **Gr.3** and third in Prix du Top 14 Orange Prix Finlande, Longchamp, L.; dam of **6 winners**:

LITTLE BIG BEAR (IRE) (2020 c. by No Nay Never (USA)), **Champion 2yr old colt in Europe in 2022, Top rated 3yr old sprinter in Ireland in 2023**, €320,000 yearling Arqana Deauville August Yearling Sale 2021 - Mandore (Agent), (IRE 124), won 5 races (5f.-6f.) at 2 and 3 years, 2023 and £445,904 including Phoenix Stakes, Curragh, **Gr.1**, Sandy Lane Stakes, Haydock Park, **Gr.2**, Anglesey Stakes, Curragh, **Gr.3** and Windsor Castle Stakes, Ascot, L., placed twice including second in Commonwealth Cup, Ascot, **Gr.1**, (Aidan O'Brien), from only 9 starts.

WHISTLEJACKET (IRE), see above.

Andrea Mantegna (USA) (2013 g. by Giant's Causeway (USA)), (FR 92), won 8 races (7f.-12f.) in Australia and France to 7 years and £235,113, placed 15 times including second in Sky Racing Hobart Cup, Hobart, **Gr.3**; also won 1 race over jumps (16f.) in Australia at 5 years and £24,141 and placed 5 times.

SOYOUNIQUE (IRE) (2017 g. by Siyouni (FR)), €65,000 Tattersalls Ireland Goresbridge Breeze Up 2019 - De Burgh Equine, 15,000 gns. Tattersalls August Horses-in-Training Sale 2021 - Thomas Morley, 19,000 gns. Tattersalls July Sale 2022 - Charlestown Racing, (70), won 5 races (6f.-7f.) at 4 and 5 years and £28,501 and placed 10 times (Stuart Williams).

VIN ROUGE (IRE) (2018 g. by Zoffany (IRE)), €55,000 yearling Goffs Orby Sale - J Osborne, 10,000 gns. Tattersalls Autumn Horses-in-Training Sale 2021 - Jeremiah McGrath, 8,500 gns. Tattersalls August Sale 2022 - Ballymaw BS, (74), won 2 races (16f.) at 4 years and £13,022 and placed 6 times; also won 2 races over hurdles (17f.-18f.) at 4 and 5 years, 2023 and £11,345 and placed twice (Seamus Mullins).

AMERICAN GRAFFITI (FR) (2016 g. by Pivotal (GB)), (98), won 2 races (10f.) at 3 years and £15,406 and placed 3 times; also won 1 race (10f.) in U.A.E. at 4 years and £71,408 and placed once (Charlie Appleby).

The Lincoln Lawyer (GB) (2015 g. by Lawman (FR)), £10,000 Tattersalls Ascot June Sale - Ed Telfer, (77), placed 6 times at 2 and 3 years and £2,749; also placed 5 times over hurdles at 3 and 4 years and £3,066 (L J Morgan).

Araca (FR) (2014 f. by Elusive Quality (USA)), €16,000 mare Arqana December Breeding Stock Sale 2020 - Marco Bozzi Bloodstock, (IRE 73), placed once at 3 years and £1,593; dam of 2 winners.

KIWANO (FR), €22,000 yearling Arqana Deauville September Yearling Sale 2020 - Robson Aguiar, 140,000 gns. Tattersalls Craven Breeze-Up Sale 2021 - Blandford BS, 75,000 gns. Tattersalls Guineas Horses-in-Training Sale 2023 - Durcan BS, (94), 4 races (5f.-7f.) at 2, 4 and 5 years, 2024 and £50,447 and placed once; also 1 race (6f.) in Bahrain at 5 years, 2024 and £6,001 (George Baker).

TRIBAL CHIEF (FR), €52,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2022 - David Menuisier, (71), 2 races (8f.) at 3 years, 2024 and £8,939 and placed once (David Menuisier).

Hopefully Yes (IRE) (2021 g. by No Nay Never (USA)), 500,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 1) 2022 - Godolphin, (Charlie Appleby).

2nd Dam

AMERICAN ADVENTURE (USA), (FR 71), placed 5 times in France at 3 years; Own sister to **ARNAQUEUR (USA)**; dam of 5 winners:

ADVENTURE SEEKER (FR), see above.

Along Again (IRE) (2011 f. by Elusive City (USA)), (99), won 1 race at 2 years, placed third in Juddmonte Princess Margaret Stakes, Ascot, **Gr.3**, (Sir Michael Stoute).

PRIME TIME (FR), (FR 73), won 6 races in France and Spain at 3, 5 and 6 years and £67,863 and placed 11 times.

AMERICAN ARTIST (IRE), (92), won 4 races at 2 and 3 years and £30,049 and placed 5 times; also won 3 races in Bahrain at 5 and 6 years and placed 6 times (Roger Varian).

AMBERITA (GB), won 1 race in France at 3 years; dam of a winner.

ABBEY GARDENS (IRE), €100,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2021 - Stroud Coleman BS, 22,000 gns. Tattersalls December Mares Sale 2023 - Jamie Railton Sales, 14,000 gns. Tattersalls July Sale 2024 - Prince BS, (74), 1 race at 3 years, 2023 and placed once (Stuart Williams).

Adventurous Lady (FR), unraced; dam of a winner.

LADY FONG (FR), (FR 68), 2 races in France at 2 years and placed 5 times.

3rd Dam

ALL ALONG (FR), Champion turf filly in U.S.A. in 1983, Champion older horse in Europe in 1983, (132), won 9 races in France and U.S.A. from 2 to 4 years including Trusthouse Forte P. de l'Arc de Triomphe, Longchamp, **Gr.1**, Prix Vermeille, Longchamp, **Gr.1**, Washington D. C. International Stakes, Laurel, **Gr.1**, Turf Classic, Aqueduct, **Gr.1**, Rothman's International Stakes, Woodbine, **Gr.1**, Prix Maurice de Nieuil, Saint-Cloud, **Gr.2** and Prix Penelope, Saint-Cloud, **Gr.3**, placed 6 times second in Prix Saint-Alary, Longchamp, **Gr.1**, Breeders' Cup Turf, Hollywood Park, **Gr.1**, Prix Foy, Longchamp, **Gr.3** and Japan Cup, Tokyo, L. third in Trusthouse Forte P. de l'Arc de Triomphe, Longchamp, **Gr.1** and La Coupe, Chantilly, **Gr.3** and fourth in Turf Classic, Belmont Park, **Gr.1** and Rothman's International Stakes, Woodbine, **Gr.1**; dam of 4 winners:

ALONG ALL, Jt 3rd top rated 2yr old in Europe in 1988, Jt 2nd top rated 2yr old in France in 1988, (118), won 2 races in France, Prix Greffulhe, Longchamp, **Gr.2** and Prix des Chenes, Longchamp, **Gr.3**, placed second in Grand Criterium, Longchamp, **Gr.1**; sire.

ARNAQUEUR (USA), (FR 104), won 3 races in France including Prix Lord Seymour, Longchamp, L., placed second in Prix d'Hedouville, Longchamp, **Gr.3**; sire.

ARMEE ROUGE (USA), (FR 64), won 1 race in U.S.A. and placed 5 times; dam of winners.

MARIAGE (JPN), 4 races in Japan and placed 16 times; dam of **MICK FIRE (JPN)**, (114), 7 races in Japan at 2 and 3 years, 2023 including Japan Dirt Derby, Oi, L.R.

AQUITAINE (USA), (FR 83), won 1 race in France; dam of winners.

Mafaatin (IRE), unraced; dam of **Raggletagglegypsy (IRE)**, (IRE 70), 3 races over hurdles, placed third in Ladbrokes Handicap Hurdle, Killarney, **Gr.2**.

Armure Royale (USA), (FR 63), placed twice in France; dam of winners.

River Dreaming (IRE), unraced; dam of **THUNDER DOWN UNDER (AUS)**, 4 races in New Zealand including BMW Salver Championship Stakes Prelude, Ellerslie, L., placed third in Manuka Doctor Bonecrusher Stakes, Ellerslie, **Gr.3**.

Allez Les Bleus, (FR 95), placed twice in France; dam of winners.

Golden Allez (IRE), (ITY 92), 3 races in Italy, placed second in Premio Botticelli, Rome, L.

All Dancing (USA), ran once in France; dam of a winner.

Asolo (GER), (FR 106), 2 races in Germany, placed third in Prix Royal Oak, Longchamp, **Gr.1**; also 2 races over jumps in France, placed second in Prix de Compiègne Hurdle, Auteuil, **Gr.3** and third in Grande Course de Haies d'Auteuil, Auteuil, **Gr.1**.

Arutua (USA), unraced; dam of winners.

JULIETTE (IRE), (IRE 107), 2 races including Irish Stall.Farms EBF Give Thanks Stakes, Cork, L., placed second in Irish Stallion Farms EBF Noblesse Stakes, Naas, L.

Plato (USA), (IRE 102), 3 races at home and in U.S.A., placed second in Lexington Stakes, Belmont Park, **Gr.3**.

FARHA (USA), (82), 2 races and placed twice, from only 6 starts; dam of **SOUTHERN RULER (IND)**, 1 race in India, Avr Mysore Derby, Mysore, L.R.

Warm Welcome (GB), unraced; dam of **Danielsflyer (IRE)**, (101), 9 races to 10 years, 2024, placed second in Investec Woodcote Stakes, Epsom Downs, L.

IMPRESSUM
Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 26 048

E-Mail: info@turf-times.de

Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: info@turf-times.de

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

Turf-Times online

Web www.turf-times.de

Facebook www.facebook.com/turftimes

Instagram www.instagram.com/turftimes.de

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 24 021

E-Mail: info@turf-times.de

Deauville, 18. August

Prix Alec Head (Prix de la Nonette) - Gruppe II, 130000 €, 3 jährige Stuten, Distanz: 2000m

FRIENDLY SOUL (2021), St., v. Kingman - In Clover v. Inchinor, Bes. u. Zü.: George Strawbridge, Tr.: John & Thady Gosden, Jo.: Kieran Shoemark

2. Birthe (Study of Man), 3. Candala (Frankel), 4. Sea the Boss, 5. Kitty Rose, 6. Rose Jaipur, 7. Halfday

1, 1 1/2, 1 3/4, 4, 1, 3

Zeit: 2:09,56 • Boden: gut bis weich

Mit zwei Siegen in Folge war **Friendly Soul** (Kingman) in ihre Karriere gestartet, darunter waren die Pretty Polly Stakes (LR) in Newmarket. Einen Rückschlag gab es in den Musidora Stakes (Gr. III) in York, da wurde sie nur Letzte, eine Form, die sie mit einem Sieg in den Valiant Stakes (Gr. III) in Ascot schnell wieder richtig stellte. Da ging es über die Meile, doch die weitere Distanz in Deauville machte ihr nichts aus. Der Prix de l'Opéra (Gr. I) ist ins Auge gefasst worden, später der Breeders' Cup.



Friendly Soul ist weiter auf dem Weg ganz nach oben. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Gezogen ist sie hervorragend, denn ihre Mutter **In Clover** (Inchinor) hat für George Strawbridge den Prix de Flore (Gr. III) gewonnen, sie hat jetzt sieben Blacktype-Sieger gebracht. Darunter sind der Prix du Cadran (Gr. I)-Siegerin **Call The Wind** (Frankel), die Prix Rothschild (Gr. I)-Siegerin **With You** (Dansili) und die Prix de l'Opéra (Gr. I)-Siegerin **We Are** (Dansili). Die Listensiegerin **Incahoots** (Oasis Dream) hat die Prix de la Foret (Gr. I)-Siegerin **Kelina** (Frankel) auf der Bahn. In Clover hat dieses Jahr einen rechten Bruder von Friendly Soul gebracht.

www.turf-times.de

FRIENDLY SOUL

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Don't dream your life, live your dream

Mark Twain



PALLADIUM Sieger im IDEE 155. Deutschen Derby, G1

Stute

- 41 Japan (GB) - Realeza** (Maxios) · 22.04.2023
- 54 Alson - Wunderblume** (Lomitas) · 08.04.2023 · Agent
- 173 Night Of Thunder (IRE) - Campea** (Kingman) · 28.02.2023
- 187 Time Test (GB) - Lacy** (Authorized) · 16.02.2023
- 209 Waldgeist (GB) - Amona** (IRE) (Aussie Rules) · 06.02.2023
- 212 Alson - Bandama** (Frankel) · 05.02.2023

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der
BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

www.faehrhof.de

FÄHRHOF

York, 21. August**Acomb Stakes - Gruppe III, 185000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1400m**

THE LION IN WINTER (2022), H., v. Sea the Stars - What a Home v. Lope de Vega, Bes.: Tabor, Smith, Magnier, Zü.: Sunderland Holding, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore • 2. Wimbledon Hawkeye (Kameko), 3. Ruling Court (Justify), 4. The Waco Kid, 5. Mr Chaplin, 6. Diablo Rojo, 7. Jouncy, 8. Rajeko, 9. Yaroogh, 10. Our Terms, 11. Urban Sky

1 3/4, 1/2, 5, 1 1/2, 1 3/4, 2 1/4, K, 6, kK, 1

Zeit: 1:21,58 • Boden: gut bis fest

▶ **Klick zum Video**



The Lion In Winter (li.) ist ab sofort der Favorit für die englischen Klassiker 2025. www.galoppfoto.de - JJ Clark

Es mag ja noch etwas früh sein, um Wetten auf den Sieger in den 2000 Guineas (Gr. I) und dem Epsom Derby (Gr. I) für 2025 zu tätigen, aber wer dabei The Lion In Winter (Sea The Stars) ins Auge gefasst hat, muss mit niedrigen Kursen rechnen. Nach seinem Sieg in York, wo er in den Acomb Stakes (Gr. III), dem höchstdotierten Gr. III-Rennen für Youngster in Europa, einen Bahnrekord aufstellte - bemerkenswert für einen Zweijährigen - wird er für beide Klassiker als Favorit gehandelt.

Mitte Juli hatte er auf dem Curragh seine Maidenschaft über 1400 Meter in schon sehr gutem Stil abgelegt, bei seinem ersten Gruppe-Start war er jedoch nicht als Favorit angetreten. Dies war der Godolphin-Vertreter Ruling Court (Justify), der ebenfalls mit einem Sieg an den Ablauf kam, doch konnte der für 2,3 Millionen Euro bei der Breeze Up-Auktion von Arqana gekaufte Hengst nur Dritter werden.

The Lion In Winter war demgegenüber Goffs als Jährling für 375.000 Euro fast preiswert gewesen. Er ist ein Sohn der zweifachen Siegerin What A Home (Lope de Vega), die Dritte in den Pinnacle Stakes (Gr. III) war. Sie hat zuvor eine nur wenig gelaufene rechte Schwester des aktuellen Gruppe-Siegers gebracht, auch ein Stutfohlen hat Sea

The Stars als Vater. Eine Schwester der Mutter ist Venus de Milo (Duke of Marmalade), die in Irland zwei Gr. III-Rennen gewann, in vier Gr. I-Rennen platziert war, so u.a. als jeweils Zweite in den Irish Oaks (Gr. I) und den Yorkshire Oaks (Gr. I). Sie ist Mutter des in Australien auf Gr. II-Ebene erfolgreichen Cleveland (Camelot) aus der Familie des Deckhengstes Inchinor (Ahonoor).

▶ www.turf-times.de

York, 21. August**Great Voltigeur Stakes - Gruppe II, 287000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, Distanz: 2400m**

LOS ANGELES (2021), H., v. Camelot - Frequential v. Dansili, Bes.: Westerberg, Magnier, Tabor, Smith, Zü.: Lynch Bages & Longfield Stud, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore • 2. Illinois (Galileo), 3. King's Gambit (Saxon Warrior), 4. Space Legend, 5. Euphoric H, H, 1, 9 1/2 • Zeit: 2;27,80 • Boden: gut bis fest

▶ **Klick zum Video**



Los Angeles (2.v.r.) setzt sich gegen Illinois (2.v.l.) durch. www.galoppfoto.de - JJ Clark

Bei seinem ersten Auftritt nach seinem Sieg im Irish Derby (Gr. I) musste sich **Los Angeles** (Camelot) schon strecken, um seinen Trainingsgefährten **Illinois** (Galileo), der zuvor Zweiter im Grand Prix de Paris (Gr. I) war, auf Platz zwei zu verweisen, auch die weitere Konkurrenz war dichtauf. Bei der Flut von guten Dreijährigen über weite Distanzen wird man Los Angeles möglicherweise nicht im St. Leger (Gr. I) in Doncaster sehen, auch wenn er für dieses Rennen bei den Buchmachern zu sehr geringen Kursen von 9:4 auf Sieg angeboten wird. Der Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) wäre sicher eine Möglichkeit für ihn.

Die Mutter des **Camelot**-Sohnes war nicht am Start. 2017 war sie aus dem Godolphin-Lot bei Tattersalls für 48.000gns. ersteigert worden. Sie hatte schon zwei Blacktype-Pferde am Start, Hector de Maris (Camelot) war Dritter in den Ballyroan Stakes (Gr. III) in Leopardstown, Be Happy (Camelot) hat vergangenes Jahr Rang drei im

Prix Penelope (Gr. III) in Saint-Cloud belegt. Ein zwei Jahre alter Sohn von **No Nay Never** hat bei Arqana 150.000€ erlöst, er ist bereits Wallach. Die zweite Mutter **Violante** (Kingmambo) ist eine Schwester des Prix du Jockey Club (Gr. I)-Siegere und Deckhengstes **Anabaa Blue** (Anabaa), die vierte Mutter ist **Allegretta** (Lombard), womit zu der Familie, die jetzt wieder einmal einen Klassehengst auf der Bahn hat, nichts mehr hinzuzufügen ist.

👉 www.turf-times.de

York, 21. August

International Stakes - Gruppe I, 1437000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2100m

CITY OF TROY (2021), H., v. Justify - Together Forever v. Galileo, Bes.: Magnier, Tabor, Smith, Zü.: Orpendale, Chelston & Wynatt, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore
 2. Calandangan (Gleneagles), 3. Ghistwriter (Invincible Spirit), 4. Bluestocking, 5. Durezza, 6. Royal Rhy-me, 7. Docklands, 8. Maljoom, 9. Israr, 10. Ambiente Friendly, 11. Zarakem, 12. Alflaila, 13. Hans Andersen
 1, 3 1/2, 3 3/4, 2 1/4, K, 3/4, 1/2, 1 1/2, 4 1/4, 4, 2, 5
 Zeit: 2:04,32 • Boden: gut bis fest

▶ [Klick zum Video](#)

Zu **City of Troy**, seinem Sieg und seiner Zukunft haben wir auf der Titelseite schon ein paar Sätze verloren. Deshalb hier noch ein kurzer Blick auf sein Pedigree, das wir in unserer Ausgabe Nr. 820 auch hinterlegt haben.



City of Troy auf dem Weg zum triumphalen Sieg im Juddmonte International. www.galoppfoto.de - JJ Clark

Sein Vater **Justify** (Scat Daddy) steht in der USA-Dependance von Coolmore, dem Ashford Stud, zu einer Decktaxe, die im unteren sechsstelligen Bereich liegen dürfte. Vergangenes Jahr waren es 100.000 Dollar gewesen, dieses Jahr ist von "private" die Rede, es dürfte sicher eine "2" vorne stehen. Sein erster Jahrgang ist vierjährig, 18 Gr.-Sieger hat er bisher auf der Bahn.

Coolmore hat das Potenzial seines schon mit elf Jahren eingegangenen Vaters **Scat Daddy** (Jo-

hannesburg) früh erkannt und sich einige seiner Söhne gesichert. Das sind in Irland **No Nay Never** und **Sioux Nation**, mit **Arizona**, **Blackbeard**, **Little Big Bear** und **Ten Sovereigns** sind zudem schon vier No Nay Never-Söhne im Gestüt. Allein für die Deckrechte von Justify soll Coolmore noch während seiner Rennkarriere - er gewann die Triple Crown in den USA - 75 Millionen Dollar gezahlt haben. Ein weiterer spannender junger Scat Daddy-Sohn ist **Sergei Prokofiev**, der aktuell einen sehr guten Start im Gestüt hinlegt.

City of Troys Mutter **Together Forever** (Galileo) hat die Dubai Fillies' Mile Stakes (Gr. I) gewonnen, hatte bisher vier Blacktype-Pferde auf der Bahn. **Military Style** (War Front) war Sieger in den Tyros Stakes (Gr. III), er steht als Deckhengst im Haras du Taillis in Frankreich, Absolute Ruler (War Front) und Bertinelli (Justify) waren gruppenplatziert, King of Athens (War Front) listenplatziert. Eine zwei Jahre alte Stute hat **Uncle Mo** als Vater, eine Jährlingsstute **Dubawi** und ein Stutfohlen **Into Mischief**. Together Forever ist Schwester des Prix Jean Prat (Gr. I)-Siegere und Deckhengstes **Lord Shanakill** (Speightstown) und der Epsom Oaks (Gr. I)-Siegerin **Forever Together** (Galileo), Zweite auch in den Irish Oaks (Gr. I) und den Pretty Polly Stakes (Gr. I).

👉 www.turf-times.de

Jaaa! Kostenlos!

Abonnieren auch Sie unseren Galopp-Newsletter:
www.galopp-newsletter.de





York, 22. August
Lowther Stakes - Gruppe II, 287000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1200m

CELANDINE (2022), St., v. Kingman - Pepita v. Sir Prancealot, Bes. u. Zü.: Rockcliffe Stud, Tr.: Ed Walker, Jo.: Tom Marquand • 2. Time for Sandals (Sands of Mali), 3. Leovanni (Kodi Bear), 4. Heavens Gate, 5. Perfect Part, 6. Miss Lamai. 7. Tables of the Heart, 8. Betty Clover, 9. Unspoken Love

H, 1 1/2, 1/2, 1 1/4, 2, 3 1/2, 3 1/2, 4

Zeit: 1:10,77 • Boden: gut bis fest

 ► [Klick zum Video](#)

 Start-Ziel-Sieg für Celandine unter Tom Marquand. www.galopffoto.de - JJ Clark

Es war schon der sechste Start für Celandine (Kingman), die im Juni in Windsor gewann, dann ein paar Tage später in Newmarket in einem Listennenrennen in Newmarket erfolgreich war. Auch ihr dritter Platz im Prix Robert Papin (Gr. II) und Rang vier in den kopfstark besetzten Molecomb Stakes (Gr. III) gegen die Hengste in Goodwood konnten sich sehen lassen, so dass sie hier kaum aus der Welt war.

Die Kingman-Tochter ist der dritte Nachkomme der in Musselburgh auf Listenebene erfolgreichen Pepita (Sir Prancealot), die Dritte in den Summer Stakes (Gr. III) in York war und zuvor einen zweifachen Sieger gebracht hat. Ein Jährlingshengst hat Kingman als Vater, ein Stutfohlen Starspangledbanner. Pepita ist Schwester des Listensiegers Redolent (Redback).

 ► www.turf-times.de

CELANDINE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES

►

MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO

►

York, 22. August
Yorkshire Oaks - Gruppe I, 575000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2400m

CONTENT (2021), St., v. Galileo - Mecca's Angel v. Dark Angel, Bes.: Westerberg, Magnier, Tabor, Smith, Zü.: Coolmore, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore

2. You Got to Me (Nathaniel), 3. Emily Upjohn (Sea the Stars), 4. Mistral Star. 5. Sea Theme, 6. Lava Stream, 7. Port Fairy, 8. Queen of the Pride

3/4, 1, 3 3/4, 1 1/4, 1 1/4, 8, 9 1/2

Zeit: 2:28,75 • Boden: gut bis fest

 ► [Klick zum Video](#)

Der große Galileo (Sadler's Wells) weilt nun schon einige Zeit nicht mehr unter den Lebenden, aber seine Nachkommen tragen unverändert zu seinem Ruhm bei. Mit ihrem Sieg in den Yorkshire Oaks markierte seine Tochter Content ein besonderes Datum, denn sie war jetzt Gr.-Sieger einhundert für ihren Vater, dessen finaler Jahrgang zweijährig ist. Mit den Staffordstown Stud Stakes (Gr. III) hatte Content bereits im vergangenen Jahr ein größeres Rennen gewonnen, in dieser Saison war sie noch sieglos, war jedoch Zweite in den Irish Oaks (Gr. I) und Dritte in den Pretty Polly Stakes (Gr. I) gewesen.


 Der 100. Gr. I-Sieg für einen Nachkommen von Galileo: Content sichert sich die Yorkshire Oaks. www.galopffoto.de - JJ Clark

Gezogen ist sie erstklassig, denn ihre Mutter ist die Championfliegerin **Mecca's Angel** (Dark Angel), die zweimal die Nunthorpe Stakes (Gr. I) gewinnen konnte, dazu drei Gruppe-Rennen auf kurzen Distanzen in England, Frankreich und Irland. Coolmore hatte sie nach dem Ende ihrer Rennlaufbahn erworben. Zu Beginn ihrer Zuchtkarriere tat sie sich etwas schwer, Content war ihr erster siegreicher Nachkomme, doch hat sie aktuell mit Bedtime Story (Frankel) eine aufregende Zweijährige auf der Bahn, sie ist bei drei Starts ungeschlagen, hat die Silver Flash Stakes (Gr. III) in Leopardstown und die Chesham Stakes (LR) in Royal Ascot gewonnen. Ein Stutfohlen hat erneut Frankel als Vater. Die Mutter ist eine Schwester des mehrfachen Gruppe-Siegers **Markaz** (Dark Angel), dessen Weg als Deckhengst ihn inzwischen von Irland über Italien nach China geführt hat. Die zweite Mutter ist die Listenzweite Folge (Atraf).

 ► www.turf-times.de

AUKTIONSNEWS

Lips Freedom wechselt nach England



Backes wechselte nach Düsseldorf. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Kein Feuerwerk der hohen Preise, aber eine solide Bilanz und einmal mehr der Beweis, dass derartige Auktionen auch in Deutschland ihren Platz haben: Bei der BBAG Online Sale am vergangenen Freitag wechselten 24 Pferde für 187.000 Euro den Besitzer, der Schnitt pro Zuschlag lag bei 7.792 Euro. Auf Grund des stets unterschiedlichen Angebotes sind Vergleiche zu früheren Versteigerungen dieser Art eher schwer zu ziehen. Im vergangenen Jahr hatte es allein quantitativ ein größeres Lot gegeben.

Den Höchstpreis von 43.000 Euro erzielte der gerade in Meran zum zweiten Mal zum Listensieger gewordene **Lips Freedom** (Free Eagle). Der vier Jahre alte Hengst, den Andreas Suborics für den Stall Lintec trainierte, war auch gruppenplatziert, er wird in Großbritannien eine neue Heimat finden. Freddie Tylicky, lange Zeit schon umtriebiger und erfolgreicher Agent, war der finale Bieter, Lips Freedom soll im Besitz von Andrew Kinirons Racing antreten.

Zwei Pferde aus dem bisherigen Besitz von Holger Renz fanden ebenfalls neue Eigentümer. **Backes** (Millowitsch), Sieger und bislang guter Verdienener in BBAG-Auktionsrennen, wurde für 18.000 Euro von Edmund Eitel aus Bedesbach erworben, er wechselte von Markus Klug zu Sascha Smrczek und wird bereits in Iffezheim in neuen Farben antreten. Nicht so der solide Steher **Lotterbov** (Protectionist), der sich bei seinen beiden jüngsten Auftritten in Ostende und Berlin-Hoppegarten schlicht geweigert hatte, das Rennen aufzunehmen. Was erst einmal eine Sperre für Rennen mit Boxenstart bis Oktober nach sich zog. Doch ist bei dem Käufer Greg Wroblewski, europaweit unterwegs, nicht zu erwarten, dass es in nächster Zukunft in Flachrennen geht. denn dieser wird mit dem Fünfjährigen eher in Richtung Hindernissport zielen. 16.500 Euro legte er für den Hengst an.



KARLSHOF
+ Isfahan
Your 50%
Black Type Chance!

50%
 8 Runners
 4 BT horses

- 🏆 ISFAHANI Gr.3 winner & 2nd German Oaks Gr.1
- 🏆 BUKHARA Gr.3 winner
- 🏆 ANOUSH winner & 3rd Oaks d'Italia Gr.2
- 🏆 PALATINA 4-time winner & Listed placed
- 🏆 ISFAND winner & 4th in Oaks d'Italia Gr.2
- 🏆 PARAMOUNT PARK winner

From 10 living foals: 8 Runners • 6 winners • 4 Black Type horses

Visit us at Yard A
 CONTACT: HOLGER FAUST | +49 (0) 171 974 78 44
 INFO@KARLSHOF.COM | WWW.KARLSHOF.COM

Zweimal wurde es noch fünfstellig, bei der drei Jahre alten Poyraz Approach (Awtaad), die für 14.000 Euro an das ABD Syndicate nach Irland ging, und bei dem gleichaltrigen Freibier (Ito), der für 12.500 Euro seinem Trainer Michael Figge zugeschlagen wurde. Wie immer kamen die Bieter aus zahlreichen Ländern, auch letztendlich die Käufer, denn Zuschläge gab es u.a. nach Kasachstan, Frankreich, Tschechien, Serbien und in die Niederlande.

Top-Lot für Katar

91 Lots wurde zu einem Schnitt von 7.351 Euro vergangene Woche bei der Tattersalls August Online Sale verkauft. Den Höchstpreis von 75.000gns. erzielte der bisher wenig gelaufene Gulf Legend (Dubawi), der an Trainer Gassim Ghazali nach Katar ging. Der bisher noch Sieglöse wurde von Trainer James Ferguson angeboten. Geprägt wurde die Auktion von zahlreichen Angeboten des Gigginstown House Studs von Michael O'Leary, das aus ihrem National Hunt-Portfolio Pferde ohne Reservepreise anbot. Ida's Boy (Dubai Destination), ein aktueller Listensieger über Jagdsprünge in Kilbeggan, erlöste in diesem Segment den höchsten Preis, er ging für 60.000gns. an den Agenten Tom Malone.

Salestopper für Coolmore und deutsche Details

Ein ordentlicher Start, ein eher mäßiger Mittelteil, aber ein starkes Finish – so könnte die dreitägige Jährlingsauktion von Arqana in Deauville bezeichnet werden. Es galt bei Frankreichs wichtigster Versteigerung von Nachwuchsgaloppren die im Vorjahr erzielten Rekordzahlen zu schlagen und das dies schwierig werden würde, war allen klar. Am Ende wurden 226 der 292 angebotenen Jährlinge für 50,3 Millionen Euro verkauft, der Schnitt pro Zuschlag lag bei 217.058 Euro, ein Minus von sieben Prozent gegenüber dem Vorjahr, aber immer noch ein sehr guter Wert. Die Verkaufsrate von 77,4% lag allerdings unter den 83,4% von 2023.

Deshalb waren die Verantwortlichen nicht ganz unzufrieden, denn schließlich war der Schnitt pro Zuschlag der zweitbeste in der Geschichte der in den vergangenen Jahren qualitativ stark gestiegenen Auktion. Herausgehoben wurde auch, dass die elf teuersten Pferde elf verschiedenen Käufern zugeschlagen wurden.

+++



Coolmore ersteigerte diesen St Mark's Basilica-Hengst für 1,7 Millionen Euro. Foto: Arqana/Zuzanna Lupa

Der Höchstpreis war am Sonntagabend fällig, als eine Stute aus dem ersten Jahrgang des Coolmore-Hengstes **St Mark's Basilica** in den Ring kam. Gezogen vom Ecurie des Monceaux und dem Ecurie Skymarc Farm ist sie eine Tochter der Prudenzia (Dansili) und somit Schwester der Gr. I-Siegerinnen Chicquita (Montjeu), selbst schon Gr. II-Vererberin, und Magic Wand (Galileo). Ein Pedigree, das natürlich Coolmore auf den Plan rief und so wurde die Stute auch für 1,7 Millionen Euro auf MV Magnier geschrieben. "Es war durchaus ein Risiko, eine Stute wie Prudenzia zu

einem Hengst in dessen ersten Jahr zu schicken", lobte Magnier die Züchter, "aber es hat sich ausgezahlt."

Aus exakt dieser Linie wurde ebenfalls am Sonntag ein Sohn von Night of Thunder verkauft. Die zweite Mutter, die Gr. III-Siegerin Pacifique (Montjeu), ist eine Schwester von Prudenzia. Für eine glatte Million Euro ging der junge Hengst an Al Shira'aa Racing aus Abu Dhabi.

+++



Diesen Wootton Bassett-Hengst erwarb John Stewart. Foto: Arqana/Zuzanna Lupa

Innerhalb eines Jahres hat John Stewart so viel Geld für Pferde ausgegeben wie andere Großinvestoren in ihrem ganzen Leben nicht. Nachdem er in seiner Heimat, den USA, bereits für enorme Umsätze gesorgt hatte und auch in Australien auf Einkaufstour war, weitet er seine Aktivitäten jetzt auch auf Frankreich auf. Gleich am Freitag hatte er in Deauville für den Topseller des Tages gesorgt, als er einen **Wootton Bassett**-Bruder des Gr. III-Siegers Guildsman (Wootton Bassett) für 1,4 Millionen Dollar ersteigerte. Dessen Mutter ist eine Schwester des Gr. I-Siegers und Deckhengstes Almanzor (Wootton Bassett). Dabei war Stewart gar nicht vor Ort, hatte seinen Beauftragten Gavin O'Connor nach Frankreich entsandt und tätigte den Kauf online. Unterbieter bei dem von David und Diane Nagle gezogenen Hengst war Coolmore. "Die in Europa gekauften Jährlinge werden dort auch eingeritten, kommen dann aber in die USA, wo sie dann natürlich gezielt in den Grasbahnrennen laufen werden", erklärte Stewart.

Sein Unternehmen Resolute Racing beließ es aber nicht bei diesem Kauf. So wurde für 550.000 Euro ein Dubawi-Hengst aus der Familie der Salestopperin der Auktion erworben, denn dessen Mutter Mulan (Kingman) ist eine Halbschwester von Prudenzia (Dansili).

+++



Immer mit Hut: Trainer Yagushi Yagadi aus Japan. Foto: Arqana/Zuzanna Lupa

Vor zwei Jahren hatte der japanische Trainer Yoshito Yahagi für 2,1 Millionen Euro Shin Emperor (Siyouni), Gr.-Sieger, rechter Bruder des "Arc"-Siegers Sottsass (Siyouni) gekauft, selbst dieses Jahr Kandidat für den Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I). Diesmal wurde er bei der deutschen "W"-Familie fündig, als er für 800.000 Euro eine vom Ecurie Calarec gezogene Frankel-Stute aus der **Waldjagd** (Observatory) ersteigerte. Die Mutter, die noch vom Gestüt Ravensberg gezogen wurde, war Zweite im Diana-Trial (Gr.

II), sie ist Mutter bislang u.a. der Gr. II-Siegerin Waldbiene (Intello), die inzwischen in der Herde des Gestüts Brümmerhof ist. Waldjagd hat in ihrem Leben mehrere Besitzer-Stationen durchlaufen. Yahagi hatte von ihr 2022 bereits einen Kingman-Sohn für 560.000 Euro gekauft, er ist bislang zweifacher Sieger in Japan.

+++

Erst vor einigen Tagen hatte die zwei Jahre alte Lhakba (Siyouni) auch ihren zweiten Start erfolgreich gestaltet, beste Werbung für ihren Night of Thunder-Bruder aus der vom Gestüt Ebbesloh gezogenen **Enchanting Skies** (Sea the Stars), 2016 für 500.000 Euro Salestopperin bei der BBAG. Mit Beauvatier (Lope de Vega) hat sie aktuell einen Gr. III-Sieger und Gr. I-platzierten auf der Bahn. Der Night of Thunder-Hengst ging für 850.000 Euro an Richard Brown von Blandford Bloodstock, mutmaßlich wird Wathnan Racing den Kaufpreis begleichen. Die zweite Mutter Estefania (Acatenango) hat keine Navhkommen hinterlassen, die die direkte Linie in Deutschland fortführen, die weitere Familie, die der Elle Danzig (Roi Danzig), ist natürlich noch im Gestüt Wittekindshof existent.

+++

August 30th 2024
Baden-Baden BBAG Yearling Sale

GESTÜT WESTERBERG CONSIGNMENT




**Gestüt
Westerberg**
Traditio · Innovatio · Fortitudo

Studmanagement:
Dipl. Ing. agr. Aline & Peter Rodde

D-55218 Ingelheim
Phone +49 (0) 61 30 / 42 8
Mobile +49 (0) 172 / 6 70 43 82
Mail gestuet.westerberg@t-online.de

www.gestuet-westerberg.de

HENGSTE / COLTS

- 19 Destino · Iowa
- 24 Counterattack · Living Daylight
- 96 Destino · Wakytara
- 190 Mehmas · Leen
- 192 Wootton Bassett · Miss Yoda

STUTEN / FILLIES

- 58 Sottsass · Amerique
- 66 Wootton Bassett · Deia
- 69 Study of Man · Dyveke
- 131 Isfahan · Königin Concorde
- 134 Saxon Warrior · Mermaid
- 151 Australia · Rue de Russie
- 166 Zelzal · Ajaxana
- 172 Cracksman · Caesara
- 180 Wootton Bassett · Fallen Lady
- 205 Destino · Well American

Das Haras de Beaufay von Jiri Travnicek verkaufte eine Acclamation-Schwester zum Coventry Stakes (Gr. II) und am Sonntag dann im Prix Morny (Gr. I) Zweitplatzierten Rashabar (Holy Roman Emperor) für 600.000 Euro an Oliver St. Lawrence, der für Fawzi Nass aus Bahrain bot. Die Mutter ist eine Schwester von drei Blacktype-Pferden, darunter die in Deutschland erfolgreichen Apadanah (Holy Roman Emperor) und Ancona (Amaron) aus der Schlenderhaner Linie u.a. von Alson (Areion).

+++



Jaber Abdullah und Trainer Andreas Schütz. Foto: Arqana/Zuzanna Lupa

Jaber Abdullah, eine feste Größe unter den Besitzern in Europa, auch bei Andreas Wöhler, ging bis zu 550.000 Euro, um sich eine Stute von Sea The Stars aus der Karlshofer **Sacarina**-Familie zu sichern. Die zweite Mutter Sola Gratia (Monsun) ist eine rechte Schwester von Schiaparelli, Samum und Salve Regina. Die Mutter Dhabyah (Australia) stammt aus der Karlshofer Zucht. Abdullah dürfte die Neuerwerbubg zu Andreas Schütz ins Training geben, er stand in Deauville an seiner Seite. Als Züchter zeichnen Al Wasmiyahand Monaghty Partners.

+++

Im Ring waren auch eine Handvoll Pferde aus deutscher Zucht, wobei der Frankel-Erstling der klassischen Siegerin **Palmas** (Lord of England) besonderes Interesse auf sich vereinigte. Es hatte sich um ein Foalsharing gehandelt, weswegen ihn sein Züchter, das Gestüt Etzean, vergangenes Jahr bei Arqana für 260.000 Euro über Paul Harley an James und Erika Gilliar verkauft hatten. Im Lot von Coulonces erschien der Hengst jetzt erneut in Deauville und erlöste diesmal 400.000 Euro, Käufer war Al Shaqab Racing.



Der Frankel-Sohn aus der Palmas. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

+++

Noch etwas mehr gab es für das Gestüt Wittekindshof, das die Kingman-Stute **Serienkönigin** (Kingman) über die bei Arqana noch relativ neuen Consignor Philippe Brossart und Ciara O'Connor nach Frankreich geschickt hatte. Sie ging für 520.000 Euro an den japanischen Trainer Hiroyasu Tanaka. In Japan ist man mit der Familie durch die einstige Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin Salomina (Monsun) und deren erstklassige Nachkommen bestens vertraut. Serienheilige war schon einmal in einem Auktionsring, vergangenes Jahr bei Tattersalls, wo sie Wittekindshof über Philipp von Stauffenberg für 110.000gns. aus einem Foalsharing heraus kaufte.

+++

Über das La Motteraye Consignment kamen einige Görlsdorfer zur Versteigerung. Ein Sea The Stars-Hengst aus der Meergörl ging für 75.000 Euro an Avenue Bloodstock, ein Lope de Vega-Sohn der **Sea The Gold** wurde für 110.000 Euro an Marco Bozzi verkauft.



Der Görlsdorfer Lope de Vega-Hengst, die Mutter ist Sea the Gold. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Ohne Reservepreise hatten im Zuge der kompletten Bestandsauflösung sechs Jährlinge des Gestüts Ammerland den Weg nach Deauville angetreten. Den höchsten Preis erzielte dabei mit 200.000 Euro ein Hengst von Siyouni aus der Gr. III-Siegerin Lady Frankel (Frankel), er ging an Meridian International. Dieses Unternehmen sicherte sich auch einen weiteren Siyouni-Nachkommen, eine Stute aus der Sevenna (Galileo), sie kostete 160.000 Euro. Zu fünfstelligen Beträgen wurden Jährlinge von Cloth of Stars, Sottsass, Too Darn Hot und Waldgeist verkauft.

Ammerland hat aktuell noch einen drei Jahre alten Sea The Stars-Sohn bei Peter Schiergen im Training, drei Zweijährige stehen bei André Fabre.

+++

Bei den Hengsten mit dem ersten Jahrgang im Ring setzte St Mark's Basilica (Siyouni) die Akzente. Acht seiner Nachkommen wurden zu einem Schnitt von 446.250 Euro verkauft, wobei die Salestopperin den Schnitt natürlich nach oben gebracht hat. Sehr gut kamen die Jährlinge von **Victor Ludorum** (Shamardal) an. Ein Sohn des inzwischen im Haras d'Etream stehenden Gr. I-Siegers, von dem auch bei der kommenden BBAG-Jährlingsauktion zwei Söhne versteigert werden, erlöste 420.000 Euro. Er stand im Coulonces-Angebot, die Mutter ist eine Mastercraftsman-Stute, der Käufer war Oliver St Lawrence. Victor Ludorum war mit einer Decktaxe von 15.000 Euro gestartet.

Zweimal sechsstellig bei v2

Der dreitägigen Premium-Auktion von Arqana nachgeordnet ist die eintägige Vente de Yearlings v.2, die am Dienstag in Deauville über die Bühne ging. Sie gilt als erstes Indiz für die Stärke des vielbeschworenen Mittelmarktes. Aufregend waren die Zahlen sicherlich nicht. Von 170 präsentierten Jährlingen wurden 135 für 4,5 Millionen Euro verkauft, der Schnitt pro Zuschlag lag bei 33.504 Euro und damit ein gutes Stück unter den 39.161 Euro des Vorjahres, was damals aber auch ein sehr guter Wert war. An dem Format dieser speziellen Auktion ist in den letzten Jahren aber auch manches geändert worden.

Zweimal wurde es sechsstellig. 115.000 Euro kostete eine von Tony Parkers Haras de Quétyville gezogene Tochter von **Starspangledbanner**, deren Mutter eine Schwester der Poule d'Essai des Pouliches (Gr. I)-Siegerin Mangoustine (Dark Angel) ist. Diese lief schon damals im Besitz des ehemaligen Basketballstars Parker. Arthur Honyeau war der Käufer.



115.000 Euro brachte diese Starspangledbanner-Tochter.
Foto: Arqana/Zuzanna Lupa

Der einzige **Siyouni**-Nachkomme der Auktion, eine vom Haras des Capucines angebotene Stute, ging für glatte 100.000 Euro an Nicolas de Watrigant, der für Al Shaqab Racing tätig war. Die Mutter ist eine listenplatziert gelaufene Kodiactochter.

Bei der Vente d'Aout war etwas überraschend Willie Mullins in durchaus höheren Sphären unterwegs und auch bei der v.2-Auktion war es Mullins, der für einen guten Preis aktiv war. Willies Neffe Emmet erwarb für 80.000 Euro einen Sohn von Galiway, der mit seinen Nachkommen nicht nur auf der Flachen, sondern auch über Sprünge für Schlagzeilen sorgt. Bestes Beispiel ist der von Willie Mullins trainierte Gr. I-Hürdler Vauban.

Von den Hengsten mit dem ersten Jahrgang ist der im Haras de Bouquetot stehende **Armor** (No Nay Never) mit seinen Nachkommen positiv aufgefallen. Sechs seiner Jährlinge wurden zu einem Schnitt von 47.000 Euro verkauft, was angesichts einer damaligen und auch noch aktuellen Decktaxe von 5.000 Euro gewiss nicht verkehrt ist. Armor war nur zweijährig am Start, er hat die Molecomb Stakes (Gr. III) gewonnen und war u.a. Dritter in den Middle Park Stakes (Gr. I).

Klick zum Video

Suresnes

(Lot 48)

Japan – Stex

Grand Prix de Paris
+ Int. Stakes – Gr. I
(1st crop)

Premio Federico
Tesio – Gr. II
(1st foal)

yearling sale – Baden Baden - 30/08/2024

AUKTIONSNEWS

Black Caviar eingegangen



Black Caviar (vorne) bei ihrem knappen Sieg in Royal Ascot. www.galoppfoto.de – Sandra Scherning

Einen Tag vor ihrem 18. Geburtstag ist in Australien die Ausnahmestute **Black Caviar** (Bel Espirit) eingegangen, eines der populärsten und charismatischsten Rennpferde in der Geschichte des Landes. Die Stute musste kurz nach der Geburt eines Fohlens wegen Hufrehe eingeschlafert werden, tragischerweise konnte auch der Nachwuchs, ein Hengst von Snitzel, nicht gerettet werden.

Die außergewöhnliche Karriere von Black Caviar umfasste 25 Rennen, die sie allesamt gewann, 15 davon waren Gr. I-Rennen. Der Höhepunkt war der Auftritt der Stute im Juli 2012 in Royal Ascot, als sie unter großem Medieninteresse als heiße Favoritin in den Diamond Jubilee Stakes (Gr. I) antrat und diese nach 1200 Metern auch gewann, allerdings nur knapp, weil ihr Jockey Luke Nolen im Gefühl der Überlegenheit die Hände zu früh hinsetzte. In Melbourne fanden sich die Menschen damals sogar zu Tausenden zu einem Public Viewing zusammen. Im Netz finden sich einige Videos zu der Stute, hier das zu Royal Ascot.

» [Klick zum Video](#)

Anschließend startete sie noch dreimal in ihrer Heimat, gewann natürlich jedes Mal. Wie so viele außergewöhnliche Rennstuten konnte sie in der Zucht allerdings nicht einen Nachkommen annähernd ihrer Klasse bringen. Sie hat bisher zwar vier Sieger auf der Bahn, aber keines konnte Blacktype erreichen. Ihr Bruder All Too Hard (Casino Prince) hat vier Gr. I-Rennen gewonnen, er ist auch Gr. I-Vererber.

Die Gesundheit: Rennkarriere für Danedream-Tochter beendet

Nach nur einem Start wechselt die dreijährige Dreamy Day (Le Havre), eine Tochter der „Arc“- und „King George“-Siegerin **Danedream** (Lomitas), wegen wiederkehrender Koliken in die Zucht. Dies teilte ihr Besitzer, der Shadai Thoroughbred Club, auf seiner offiziellen Webseite mit. Dreamy Day hatte im Dezember letzten Jahres in Nakayama/Japan auf Anhieb in leichter Manier gewonnen, dann aber eine Pause erhalten, da sie im Wachstum stand. Ihre Probleme begannen im Frühjahr, als sie mit Verdacht auf eine Darmverschlingung operiert wurde. Nach erneuten Koliksymptomen deutete eine Untersuchung auf Verdauungsstörungen im Dünndarm hin. Da derzeit keine Aussicht besteht, mit der Stute erneut das Training aufnehmen zu können, wurde entschieden, dass Dreamy Day keine Rennen mehr bestreitet.

Auf Frankels Spuren und mehr

1,8 Millionen Dollar zahlte Coolmore im vergangenen Jahr in Keeneland für Bernard Shaw (Into Mischief). Am vergangenen Donnerstag verdiente der jetzt zwei Jahre alte zumindest einmal 10.620 Euro, als er auf der Polytrack-Bahn im irischen Dundalk über 1600 Meter gewann. Er ist ein Bruder der Gr. I-Zweiten Lady Kate (Bernardini) aus der Princess Haya (Street Cry), erfolgreich in den Canadian Stakes (Gr. II) und Dritte in den E P Taylor Stakes (Gr. I).

+++

Seinen zweiten Sieg beim dritten Start landete vor einigen Tagen der zwei Jahre alte Chancellor (Kingman), den John und Thady Gosden für das Cheveley Park Stud trainieren. Er ist der zweite Nachkomme und erste Sieger der **Queen's Trust** (Dansili), Siegerin im Breeders' Cup Filly & Mare Turf (Gr. I) in Santa Anita, dazu mehrfach Gr. I-platziert, so war sie zweimal Dritte in den Yorkshire Oaks (Gr. I).

+++

Ein **Sea The Moon**-Sohn mit Namen Anniversary trat am vergangenen Donnerstag auf dem July Course in Newmarket in große Fußstapfen. Der zwei Jahre alte Hengst aus dem Stall von Ralph Beckett holte sich ein über 1400 Meter dotiertes Rennen für noch nicht gelaufene Pferde, das



Sea the Moon stellte den Sieger in einem historischen Maidenrennen. Foto: Lanwades

in der Vergangenheit als Aufgalopp für spätere Cracks genutzt wurde. Berühmt wurde insbesondere die Ausgabe 2010: Damals gewann der damalige Debütant Frankel (Galileo) gegen Nathaniel (Galileo). Anniversary, der als Fohlen 65.000gns gekostet hatte, ist ein Sohn der Prix Miesque (Gr. III)-Siegerin Lixirova (Slickly), die bislang sechs Sieger auf der Bahn hat.

Deutlich geschlagener Letzter war in Newmarket im Übrigen Big Gypsy King (Sea The Moon), dessen Mitbesitzer Boxchampion Tyson Fury ist.

+++

In bemerkenswertem Stil gewann am Mittwoch im englischen Kempton der von John und Thady Gosden trainierte Detain (Wootton Bassett) ein über 1400 Meter führendes Maidenrennen auf der dortigen Polytrack-Bahn. Juddmonte hatte ihn als Fohlen bei Tattersalls für 340.000gns gekauft. Er ist ein ein zwei Jahre jüngerer Bruder von **Arrest** (Frankel), für Juddmonte bisher Sieger u.a. in der Chester Vase (Gr. III) und den Geoffrey Freer Stakes (Gr. III), zudem mehrfach Gr. I-platziert.

Ittlinger Spuren in Australien

Im australischen Illawarra holte sich der drei Jahre alte Kenmare Bay (New Bay) bei seinem erst dritten Start ein mit 130.000 A-Dollar (ca. €80.000) dotiertes Handicap über 1600 Meter. Der Wallach, den John O'Shea und Tom Charlton für ein Syndikat trainieren, stammt aus einer der erfolgreichsten Ittlinger Linien. Die Mutter **Anyana** (Nathaniel) wurde 2014 vom Gestüt Hof Ittlingen gezogen, ist eine Schwester der Listensiegerin Amare (Hernando). Sie war nicht am Start, wurde dreijährig für 11.000 Euro bei Tattersalls verkauft. Ihre ersten beiden Nachkommen,

die beide von Reliable Man stammen, haben in Frankreich und Spanien gewonnen. Kenmare Bay ist dann in Australien zur Welt gekommen.

Deutsche Nennungen für Schweden

Mehrere Nennungen von in Deutschland trainierten Pferden gingen für den Renntag rund um den Stockholm Cup International (Gr. III) am 15. September im schwedischen Bro Park ein. Für das Hauptereignis, das mit 1,2 Millionen Kronen (ca. €105.000) dotiert ist und über 2400 Meter führt, steht noch der von Andreas Suborics für den Stall Lintec trainierte **Best of Lips** (The Gurkha) unter Order. Im Rahmenprogramm könnten u.a. Stefan Hahnes **Daydream Express** (Kingman) und Eckard Saurens **Blueridge Silver** (Siyouni) aus dem Stall von Henk Grewe in den Lanwades Stud Stakes (LR) laufen. Es handelt sich um ein über 1600 Meter führendes Stutenrennen mit einem Preisgeld von 600.000 Kronen.

Straight wechselt nach Krefeld

Gestüt Karlshofs **Straight** (Zarak) hat den Stall gewechselt. Der bisher von Andreas Wöhler betreute Vierjährige steht jetzt auf der Trainingsliste von Marian Falk Weißmeier in Krefeld. Im vergangenen Jahr hatte der Hengst das Union-Rennen (Gr. II) in Köln gewonnen und war danach im Deutschen Derby (Gr. I) als Favorit angetreten, in Hamburg endete er aber nur auf Rang 15. Seine beste Leistung danach zeigte er als Dritter im Großen Preis von Baden (Gr. I). In dieser Saison ist er bei seinen bisherigen drei Starts unplatziert geblieben. Seine nächste Ausgabe soll der Preis von Europa (Gr. I) sein.

Ardakan jetzt bei Maher

Der vom Gestüt Röttgen gezogene **Ardakan** (Reliable Man), der für Darius Racing und Trainer Markus Klug vor zwei Jahren das Derby Italiano (Gr. II) gewonnen hat, steht jetzt im Stall von Ciaran Maher in Australien. Ende 2022 war er für Bennett Racing in den Stall von Marco Botti gewechselt, hatte sich Anfang 2023 auf Steherdistanzen in Meydan platzieren können. Einmal war er noch in Europa gestartet, in den Hardwicke Stakes (Gr. II) im Juni 2023 in Royal Ascot, da wurde er Letzter. Nach einer Sehnenverletzung peilt er jetzt eine Neustart als Wallach an, wobei sogar der Melbourne Cup (Gr. I) und sogar der Japan Cup (Gr. I) im Gespräch sind.



The English Page is presented by GET
Click Here to visit GET.com

Baden-Baden ante portas



www.galoppfoto.de

Last Sunday we had two meetings, Dusseldorf with an early 110`clock start and Hannover kicking off at a more conventional 13.40 with its 10 race card going through till 18.45 in the evening. At both meeting the main races were listed events. Up in Hannover where the ground was officially good to soft but looked on the softer side there was a little upset in the feature race the Preis von Volkswagen Automobile Listed Stutenrennen over 2400 meters (1m 4f). Carmen Bocskai went into the race two fold with her Techno Beat the 7/2 favorite and Kammuri Diamond starting 13/1.

And it was the outsider of the two the Nathaniel daughter that stayed on resolutely up the home straight to come home, in the hands of French Jockey Corentin Berge, 1 3/4 lengths too good for Lydia (Adlerflug), the second favourite from Waldemar Hickst stables. The Munich challenger Gambia Sun (Dariyan) revelled in condition to get third. Surprisingly the three 3-year-olds in the field of ten starters, two very strong contenders on form, finished seventh, ninth and tenth, the seventh Namouria over 20 lengths behind the winner and favourite Techno Beat almost 35 lengths. On the same programme the 52.000 Euro Auctions Race went to the Best Solution daughter Tanami Starlet and she put up an impressive performance on the back of some nice form in France and could find black type before the season is out.

In Dusseldorf the Grosser Sparkassen- Familien - Cup over 1600meters (1m) went to all the way winner Montanus (Amaron) for the Yasmin Almenrader stables with Anna van den Troost in the saddle. Owned by Susanne Ottofölling the 4-ye-

ar-old gelding galloped relentlessly to score by 1 3/4 lengths from Lightning Jack (Lawman) and favourite Ayada (Areion).

Looking forward now to next week and again its exciting times with ("Die Grosse Woche") The Big week in Baden-Baden. Germanys highlight and International meeting with five days of racing starting this weekend with the 69. Preis der Sparkassen Finanzgruppe (ex Spreiti - Rennen) a Group III over 2000 meters (1m 2f) which has attracted a field of ten runners including the improving French raider Mont de Soleil from the Francis Henry Graffard stables. He is a two time winner, one at listed class, this season. If Westminster Moon can reproduce his last effort here, the Andreas Wöhler/Eduardo Pedroza hopeful should be good enough to keep this prize at home. He was beaten roughly five lengths by Calif and Fantastic Moon in the Group I Grosser Dallmayr Preis in Munich just over three weeks ago with Downtown a further 1 1/2 lengths back in fifth. The old man, Quest the Moon now 8 years old a stable companion of Fantastic Moon, has found a new lease of life and on his homework in Munich could put it up to some of his more fancied rivals. It will also be interesting to see how the second Woehler starter, Hope and Believe, fares here, as her best performance to date was on this track in the Tattersalls Diane Trial (Oaks Trial).

Sunday then sees the Casino Baden-Baden Goldene Peitsche Group III for the sprinters take centre stage. The most prestigious Sprint race in the German Calendar has attracted an international field. The six furlong contest will be contested by Noisy Night from Guillermo Elosegui Spanish stables and won the Premio San Isidro over 6 furlongs in Madrid and was only beaten by a stable companion in the 40.000 Euro Gran Premio Urquijo again in Madrid. Interestingly in form French Jockey Hugo Boutin is booked for the ride.

Al Shabab Storm (Andrew Balding) and Aramis Grey (Rae Guest) represent England whereby Purrest Time (Mauricio Delcher Sanchez), Knock On (Philippe Decouz) and Whispering Dream (Henri Alex Pantall) will make the journey from France. Last years winner Zerostress (Sascha Smrczek) or the top class three-year-old filly Three Havanas (Henk Grewe) look the best chances of the home team. Worth Choice (Stepanka Myskova) joins the Internationals from the Czech Republic.

Wednesdays highlight will be the Group III Renate and Albrecht Woeste - Zukunfts Rennen for the two-year-olds over 1400 meters (7 f). Of the nine entries at this stage five are from England while the home team rely on recent winners Name Lord (Andreas Suborics), Turf Sunny (Marcel Weiss) and the Peter Schiergen pair Santagada and Dhitjari.

Of course, this is all leading up to the International Yearling Sales on Friday 30 August and the big weekend of racing Saturdays T. v. Zastrow Stutenpreis a Group II over 2400meters (1m 4f) and then the big one on Sunday Week the Wettstar.de 154. Grosser Preis von Baden Group I over again 2400meters (1m 4f). The entries for the race were tremendous and included Goliath, Al Riffa, Rebels Romance, Calandangan, Erle, Fantastic Moon among a host of top class horses and you could only hope for Baden-Baden and German Racing we could attempt one or the other to come and participate.

The premiere Sales kick off on Friday and with the high amount of Group winners this sale pro-

duces you will see a formidable international set of buyers in Iffezheim. Alone in 2024 winners include Palladium, Calif, Penalty and Fantastic Moon. This years sales, sees yearlings from all of Germany's top studs like Etzean, Fährhof, Karlshof and Witteskindshof as well leading Agent Ronald Rauscher with a large draft.

Sires like the dependable Sea the Moon and Soldier Hollow hold strong. Products from Gleneagles, Zarak, Kingsman, Too Darn Hot, Wootton Bassett or Teofilio will keep people interested as will the newbie's Japan and Alson. It's good to see the international stallions and consigners coming to Baden-Baden.

Shannon Spratter

POST AUS PRAG

Ivanhowe-Sohn gewinnt Budapester Hauptrennen

Dass immer mehr Frauen im Rennsattel erfolgreich sind, ist nichts Neues. Einen bemerkenswerten Tag gab es in dieser Hinsicht am vergangenen Sonntag in Karlsbad, wo sechs von den sieben Rennen der Tageskarte von Reiterinnen gewonnen wurden. Über zwei Siege inklusive des Treffers Nr. 50 konnte sich Lucie Fialová freuen, und sogar einen Hattrick schaffte Sabina Mokrosová. Die bei Trainer Miroslav Nieslanik tätige Reiterin, die in diesem Jahr unter anderem ein Mailänder Listenrennen mit Ponntos (Power) gewann, ist inzwischen Dritte im tschechischen Jockey-Championat, mit vier Punkten Rückstand auf die führende Martina Havelková.

Unter den drei Karlsbader Erfolgen von Mokrosová war auch das Hauptrennen, Cena Mediag PB (2400 m, ca. 4.000 Euro). Dort ritt sie die letztjährige Oaks-Siegerin Beauty Approach (New Approach) und wählte auf der weichen Bahn genau das richtige Tempo, um sich in der Zielgeraden vom Rest des Feldes abzusetzen. Der Favorit **Brilliant Star** (Sea The Stars) aus der Zucht des Gestüts Westerberg kam an die enteiltete Stute nicht heran und wurde mit neun Längen Rückstand Zweiter. Weitere 11 Längen dahinter holte sich die im Gestüt Napajedla geborene Inovace (Egerton) das dritte Platzgeld.

» [Klick zum Video](#)

Im Budapester Kincsem Park dominierte der Trainer Gábor Maronka, der in Zusammenarbeit mit dem slowakischen Jockey Ján Havlík die beiden Top-Rennen gewann. Für eine Überraschung sorgten sie im traditionellen Szent István Díj (2200 m, ca. 4.000 Euro), wo der 178:10 Außen-seiter Di Domenica Sweety (Ivanhowe) zu seinem



Beauty Approach holt sich das Hauptereignis in Karlsbad. Foto: Marcela Kozová

bisher größten Sieg kam. Der St. Leger-Zweite und Sechste aus dem letztjährigen Derby rang den besten ungarischen Steher, den vom Gestüt Etzean gezüchteten **Agreement** (Lord of England), um eine Länge nieder. Den dritten Rang belegte Major Factor (Galileo).

Auch im Városbíró Díj (1100 m, ca. 3.500 Euro) wurde der Sieger von Maronka gesattelt. Der 5-jährige Muskateer Three (Equiano) setzte sich bereits im Juli im größten ungarischen Sprint Kozma Ferenc Emlékverseny durch und bestätigte hier mit einem 3/4 Längen-Erfolg seine Position. Auf den weiteren Plätzen landeten Airburst (Charm Spirit) und der dreijährige Government Call (Soldier's Call).

Das Highlight eines eher ruhigeren Warschauer Wochenendes war das Nagroda Nick Of Memory (1200 m, ca. 4.900 Euro) für zweijährige Pferde. Die leichte Siegerin Blue Marina (Blue Point) aus dem Training von Maciej Jodlowski scheint ein Pferd für den Merktzettel zu sein. Der in den Westminster-Farben laufenden Lady Juliane (Tamayuz) fehlten 2 1/2 Längen und ein ordentliches Rennen lief auch der vom Gestüt Krasne gezüchtete Va Bank-Sohn Solidago (Va Bank) auf dem dritten Platz.

» [Klick zum Video](#)

Martin Cáp, Prag

DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

Stallone (2019), H., v. **Adlerflug** - Seraphine, Zü.: **Gregor Vischer**

Sieger am 15. August in Redon/Frankreich, 2300m, €4.750

BBAG-Herbstauktion 2019, €2.500 an Christoph Holschbach

No Further Comment (2021), H., v. **Adlerflug** - Nightdance Sun, Zü.: **Gestüt Harzburg**

Sieger am 15. August in Meran/Italien, Hcap, 2200m, €10.200

BBAG-Jährlingsauktion 2022, €15.000 an Marco Polletti

Quetame (2021), St., v. **Saxon Warrior** - Quaduna, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Siegerin am 15. August in Meran/Italien, Premio Terme di Merano, Listenr., 2200m, €22.000



Global Queen (2020), St., v. **Adlerflug** - Global Beauty, Zü.: **Gestüt Auenquelle**

Zweite am 15. August in Meran/Italien, Premio Terme di Merano, Listenr., 2200m, €9.680

Lips Freedom (2020), H., v. **Free Eagle** - Lips Arrow, Zü.: **Stall Parthenaue**

Sieger am 15. August in Meran/Italien, Premio Merano, Listenr., 2400m, €20.500

Quello (2018), W., v. **Soldier Hollow** - Quaduna, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Sieger am 15. August in Meran/Italien, Hcap, 1600m, €12.500

BBAG-Jährlingsauktion 2019, €120.000 an Klaus Alofs/Stiftung Gestüt Fährhof



Lazy Griff als Jährling in Iffezheim. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Lazy Griff (2022), H., v. **Protectionist** - Linarda, Zü.: **Gestüt Westerberg**

Dritter am 17. August in Deauville/Frankreich, Criterium du Fonds Européen de l'Elevage, Listenr., 1600m, €17.500

BBAG-Jährlingsauktion 2023, €75.000 an Jeremy Brummitt



Bastiano (2017), W., v. **Wiener Walzer** - Bordeaux, Zü.: **Albrecht Woeste**

Sieger am 18. August in San Sebastian/Spanien, 160m, €3.800

Saguaro (2016), W., v. **Jukebox Jury** - Semonia, Zü.: **Annette & Gerhard Moser**

Sieger am 18. August in Vittel/Frankreich, Hcap, 2100m, €8.000

Eat the Dust (2017), W., v. **Soldier Hollow** - Emily of Tinsdal, Zü.: **Anton Hörl**

Sieger am 18. August in Karlsbad/Tschechien, 1600m, ca. €1.400

BBAG-Frühjahrsauktion 2021, €4.000 an Klaus Wilhelm

BBAG-Christmas Online Auktion 2022, €2.500 an Elsbeth Ullius

Massimo (2020), W., v. **Reliable Man** - Mindemoya River, Zü.: **Susanna & Hans Peter Gisi**

Sieger am 18. August in Deauville/Frankreich, Hcap, 2500m (Polytrack), €11.500

Way to Marbella (2021), St., v. **Acclamation** - Whole Lotta Rosie, Zü.: **Hans-Helmut Rodenburg** Siegerin am 18. August in Le Lion d'Angers/Frankreich, Hcap, 1400m, €8.500
 Ein Angebot der **BBAG-Herbstauktion 2022**

Alerio (2019), W., v. **Adlerflug** - Amazona, Zü.: **Gestüt Schlenderhan** Sieger am 21. August in Dieppe/Frankreich, Verkaufsr., 2400m, €9.500

Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

BEST SOLUTION

Burrobirra (2021), Sieger am 17. August in Varese/Italien, 1600m

BRAMETOT

True Start (2020), Sieger am 19. August in Ostende/Belgien, 2100m

LORD OF ENGLAND

New England (2022), Siegerin am 18. August in Bro Park/Schweden, 1200m

RED JAZZ

Clever Currency (2017), Sieger am 16. August in Wolverhampton/Großbr., 2400m (Polytrack)

RELIABLE MAN

Caron Dimonio (2019), Sieger am 17. August in Tagliacozzo/Italien, 1900m

Parabellum (2017), Siegerin am 17. August in Narrandera/Australien, 1600m

Shelby (2020), Sieger am 18. August in Pompadour/Frankreich, 2300m

Sparkle Link (2020), Siegerin am 19. August in Pakenham/Australien, 2200m

RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

Australischer Sieg im Sprint?

Freitag, 23. August



Nach Ascot auch York? **Asfoora** versucht in den Nunthorpe Stakes den 2. Gr. I-Sieg in Europa unter Dach und Fach zu bringen. www.galoppfoto.de - John James Clark

York/GB

Nunthorpe Stakes - Gr. I, 575.000 €, 2-jährige und ältere Pferde, 1000 m

Lonsdale Cup - Gr. II, 287.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 3300 m

Gimcrack Stakes - Gr. II,

287.000 €, 2-jährige Pferde, 1200 m

Samstag, 24. August

Curragh/IRE

Futurity Stakes - Gr. II, 120.000 €, 2-jährige Pferde, 1400 m

Debutante Stakes - Gr. II, 120.000 €, 2-jährige Stuten, 1400 m

Goodwood/GB

Celebration Mile - Gr. II, 182.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1600 m

Prestige Stakes - Gr. III, 92.000 €, 2-jährige Stuten, 1400 m

Windsor/GB

Winter Hill Stakes - Gr. III, 80.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 2000 m

York/GB

City of York Stakes - Gr. II, 575.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1400 m

RACEBETS

LANGZEITKURS SICHERN >

Strensall Stakes - Gr. III, 191.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1800 m

RACEBETS

LANGZEITKURS SICHERN >

Sonntag, 25. August

Deauville/FR

Grand Prix de Deauville - Gr. II, 200.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 2500 m

mit **Quantanamera**, Tr.: **Andreas Suborics**

Prix de Meautry - Gr. III, 80.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1200 m

Prix Quincey - Gr. III, 80.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1600 m

Naas/IRE

The Ballyogan Stakes - Gr. III, 100.000 €, 3-jährige und ältere Stuten, 1200 m

Ovrevoll/NOR

Marit Sveaas Minnelopp - Gr. III, 94.000 €, 3-jährige und ältere Pferde, 1800 m

RENNVORSCHAU NATIONAL
Baden-Baden, 25. August
Iffezheimer BBAG-Auktionsrennen 2024
Kat. C, 102.500 €
Für 2-jährige Stuten, Distanz: 1200m

RACEBETS

DAS RENNEN DER WOCHE

FESTKURS SICHERN >

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/	
1 10	Dublone , 58 kg Gestüt Karlshof / Marian Falk Weißmeier 2022, 2j., db. St. v. Belardo - Domstürmerin (Kamsin) 1-3	Leon Wolff	45:10
2 5	Ice Baby , 58 kg Rennstall Gestüt Hachtsee / Sarah Steinberg 2022, 2j., db. St. v. Dream Ahead - Ivanka (Dabirsim) 1-3	René Piechulek	45:10
3 6	Kiss me Honey , 58 kg Stall Corleone / Marian Falk Weißmeier 2022, 2j., b. St. v. Dabirsim - Kits (Siyouni) 3-7-1	Martin Seidl	260:10
4 1	Lady Sahara , 58 kg Gestüt Karlshof / Marian Falk Weißmeier 2022, 2j., b. St. v. Counterattack - Lady Jacamira (Lord of England) 1	Thore Hammer-Hansen	45:10
5 9	Allemol , 57 kg Holger Renz / Markus Klug 2022, 2j., b. St. v. Best Solution - Anna Kalla (Kallisto) -	Michael Cadeddu	210:10
6 3	Chava , 57 kg Gestüt Am Schlossgarten / Waldemar Hickst 2022, 2j., F. St. v. Ulysses - Compassionate (Charm Spirit) -	Michal Abik	210:10
7 8	Gracia , 57 kg RB-/Rosenstein Racing / Andreas Suborics 2022, 2j., b. St. v. Mehmas - Gülden Görl (Iffraaj) 3-4	Hugo Boutin	150:10
8 2	Royal Spirit , 57 kg Mark Hänni / Peter Schiergen 2022, 2j., F. St. v. Amaron - Royal Princess (Lord of England) 2	Bauyrzhan Murzabayev	45:10

9 7	Sympathie , 57 kg Lieselotte Meyer zu Reckendorf / Markus Klug 2022, 2j., b. St. v. Make Believe - Shiramiyna (Invincible Spirit) 5	Andrasch Starke	100:10
-----	--	------------------------	---------------

10 4	Valley , 57 kg Gestüt Auenquelle / Sascha Smrczek 2022, 2j., F. St. v. Lord of England - Vallanda (Lomitas) 3	Bayarsaikhan Ganbat	160:10
------	--	----------------------------	---------------

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

Baden-Baden, 25. August
154. Casino Baden-Baden Goldene Peitsche
Gruppe III, 55.000 €
Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1200m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/	
1 7	Danelo , 59.5 kg Stall Fortuna 95 / Sascha Smrczek 2018, 6j., b. W. v. Exceed and Excel - Daksha (Authorized) 7-11-11-1-8-6-12-1-7-8	Andrasch Starke	
2 10	El Rubio , 59.5 kg Stall Pepper / Hans Albert Blume 2020, 4j., F. H. v. Helmet - Edged in Blue (Acclamation) 7-2-7-3-2-4-5-2-1-7	Bauyrzhan Murzabayev	
3 4	Noisy Night , 59.5 kg Gonzalo Usandizaga/ESP / Guillermo Arizkorreta Elosegui 2019, 5j., b. W. Night of Thunder - Ya Hayar (Lycius) 2-1-2-6-2-6-5-6-3	Hugo Boutin	
4 6	Purest Time , 59.5 kg Montgomery Motto / Mauricio Delcher Sanchez 2020, 4j., b. H. v. Time Test - Purest (Shamardal) 9-1-5-4-3-3-13-5-4-5-6	Glen Meury	
5 1	Worth Choice , 59.5 kg Rennstall Vasury Kolesa/CZE / Štěpánka Myšková 2016, 8j., b. H. v. Worthadd - Alba Verde (Verglas) 1-1-1-2-6-4-1-2-2-1	David Liska	
6 12	Zerostress , 59.5 kg Stall ROM / Sascha Smrczek 2016, 8j., b. W. v. Areion - Zaya (Diktat) 2-10-1-8-11-4-5-1-3-1	Michal Abik	
7 5	Al Shabab Storm , 58 kg Ahmad Al Shaikh / Andrew Balding 2021, 3j., b. W. v. Advertise - Princess Salamah (Australia) 2-1-1-2-2-6-4-1-2-3	Jason Watson	
8 11	Knock On , 58 kg Ecurie Griezmann u.a. / Philippe Decouz 2020, 4j., R. St. v. Zelzal - Acclamee (Acclamation) 8-6-4-3-15-1-8-9-3-5-4-1	Ronan Thomas	

9 8 **Perfect Pic**, 58 kg Patrick Gibson
Aleksej Luft / Aleksej Luft
 2020, 4j., b. St. v. Red Jazz - Piccola (Mamool)
 3-6-6-4-3-9-7-15-11-3

7 7 **Napolitano**, 56 kg Bauyrzhan Murzabayev
Stall Nizza / Peter Schiergen
 2020, 4j., F. H. v. Australia - Nightflower (Dylan Thomas)
 1-6-7-2-5-8-4-1-2-2

10 3 **Vinnare**, 58 kg Martin Seidl
Stall Blue Sky / Frank Fuhrmann
 2019, 5j., b. St. v. Es Que Love - Lovelorn (Pivotal)
 3-1-3-2-6-9-7-3-2-4

8 9 **Petit Marin**, 56 kg Sean Byrne
Dirk von Mitzlaff / Marcel Weiß
 2019, 5j., db. W. v. Flamingo Fantasy - Pongal (Ransom O'War)
 3-11-6-2-5-3-(-)-3-2-1

11 9 **Whispering Dream**, 58 kg Adrie de Vries
Godolphin SNC / Henri Alex Pantall
 2020, 4j., b. St. v. Invincible Spirit - Grecian Light (Shamardal)
 1-1-2-4-3-7-4-14-1-1

9 2 **Lahzar Star**, 53 kg Sibylle Vogt
Gestüt Haus Zoppenbroich / Peter Schiergen
 2021, 3j., b. H. v. Best Solution - Lacazar (Adlerflug)
 13-1-4-1-2-5

12 12 **Three Havanas**, 56.5 kg Thore Hammer-Hansen
Gestüt Karlshof / Henk Grewe
 2021, 3j., Bs. St. v. Havana Grey - Three Ducks (Diktat)
 1-1-3-6-4-2-7-1

10 6 **Hope and Believe**, 52.5 kg Martin Seidl
Stall Route 66 / Partner 3.0 / Andreas Wöhler
 2021, 3j., b. St. v. Make Believe - Hazama (Azamour)
 11-5-1-1

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >

Baden-Baden, 24. August

69. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe (ex Spreiti-Rennen) Gruppe III, 55.000 €

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2000m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht	Jockey/
	Farbe, Abstammung, Formen	
1 5	Arnis Master , 58 kg Stall Siepenblick / Markus Klug 2019, 5j., F. W. v. Tai Chi - Absolute Gold (Kendargent) 1-4-7-5-4-2-1-2-2-11	Andrasch Starke
2 3	Atoso , 58 kg Ingolf Heinecke / Sarka Schütz 2019, 5j., b. W. v. Guiliani - Albara (Barathea) 8-1-8-1-2-2-2-9-3-1-1	Alexander Pietsch
3 10	Quest the Moon , 58 kg Stall Salzburg / Sarah Steinberg 2016, 8j., b. W. v. Sea The Moon - Questabella (Rock of Gibraltar) 1-1-5-2-4-2-2-7-1-1	René Piechulek
4 8	Mont De Soleil , 57 kg Al Asayl Bloodstock / Francis-Henri Graffard 2020, 4j., b. W. v. Siyouni - Kohinur (Dubawi) 4-1-3-1-1	Adrie de Vries
5 1	Westminster Moon , 57 kg Westminster Stud GmbH / Andreas Wöhler 2020, 4j., b. H. v. Sea The Moon - My Daydream (Oasis Dream) 3-3-1-3-2-6-1-1-1-3	Eduardo Pedroza
6 4	Downtown , 56 kg Eckhard Sauren / Henk Grewe 2020, 4j., b. W. v. Areion - Dominante (Monsun) 5-5-1-3-2-2-1-1-1-1	Thore Hammer-Hansen

Baden-Baden, 24. August

Stall Siepenblick 2.8 Listenrennen, 25.000 €

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2800m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht	Jockey/
	Farbe, Abstammung, Formen	
1 4	Lion's Head , 59 kg Stall Mandarin / Yasmin Almenräder 2019, 5j., b. H. v. Protectionist - La Bahia (Black Sam Bellamy) 5-3-3-5-2-3-3-5-3-2	Adrie de Vries
2 3	Sombrero , 58 kg Annette Christina Bolte / Dr. Andreas Bolte 2017, 7j., b. W. v. Dylan Thomas - Serenata (Lomitas) 7-2-1-4-1-10-1-5-1-5	Bauyrzhan Murzabayev
3 6	Amneris , 56.5 kg Juddmonte Farms / Francis-Henri Graffard 2020, 4j., b. St. v. Dubawi - Wiwilia (Königstiger) 3-2-11-4-1-2-4-3-7	René Piechulek
4 1	Atlantica , 56.5 kg Gestüt Brümmerhof / Carmen Bocscai 2020, 4j., Fsch. St. v. Mastercraftsman - Angelita (Areion) 2-7-3-8-12-6-10-3-4-7	Thore Hammer-Hansen
5 5	Rose of Lips , 56.5 kg Stall Lintec / Eva Fabianova 2020, 4j., b. St. v. Mastercraftsman - Red Lips (Areion) 3-8-2-3-1-5-3-1	Hugo Boutin
6 2	Tiamo Hilleshage , 53.5 kg Paul H. Vandenberg / Marcel Weiß 2021, 3j., F. H. v. Adlerflug - Tijuana (Toylsome) 8-1-2-2-4	Sean Byrne

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >

PERSONEN

Varian verliert Obaid-Pferde

Nach einer neun Jahre währenden Zusammenarbeit hat **Scheich Obaid Al Maktoum** seine Pferde bei Trainer Roger Varian in Newmarket abgezogen. Dieser hat für Scheich Obaid zahlreiche erstklassige Cracks trainiert wie etwa den mehrfachen Gr. I-Sieger Postponed (Dubawi). Der Besitzer hat in der Vergangenheit seine Pferde mehrfach hin- und hergeschoben. Er hat stets betont, dass er als Eigner stets das letzte Wort hat und sich die Trainer daran halten sollten. Wenn das nicht der Fall sein sei, müsse man sich halt trennen. Derzeit trainiert Karl Burke das Gros der Vollblüter von Scheich Obaid, der dort seine Präsenz verstärkt hat, auch George Boughey in Newmarket bedacht hat.

Varian hatte schon im Frühjahr einen Rückschlag hinnehmen müssen, als Kia Joorabchian von Amo Racing seinen Bestand inklusive des Gr. I-Siegers King of Steel (Wootton Bassett) abzog. Immerhin hat der Trainer derzeit noch 167 Pferde in seinem Stall.

Alain Delon und die Rennpferde

Alain Delon 2009 in Longchamp. www.galoppfoto.de

Der vor einigen Tagen im Alter von 88 Jahren verstorbene französische Schauspieler Alain Delon war ein langjähriger Rennstallbesitzer, insbesondere von Trabrennpferden. Begonnen hatte er allerdings bei den Galopprennen. 1972 hatte er eine Reihe von jungen Pferden bei dem legendären Trainer Francois Mathet, doch soll es von dem damals schon sehr strikten französischen Dachverband Bedenken bezüglich der Besitzerlizenz von Delon wegen dessen Kontakten zu Unterweltgrößen gegeben haben.

Delon selbst meinte später einmal, dass er die Traber ohnehin bevorzugt habe, da er bei denen näher am Pferd gewesen sei. Er stieg im Training häufig selbst in den Sulky, war Mitbesitzer der herausragenden Traber Fakir du Vivier und Equileo.

Otto Schmahl verstorben

Im Alter von 89 Jahren ist vor einigen Tagen mit Otto Schmahl ein langjähriger Protagonist der südwestdeutschen Rennsportszene verstorben. Er war in Frankfurt und auf anderen Bahnen der Region viele Jahre als Starter tätig und auch in kleinerem Rahmen als Züchter aktiv.

RENNBAHNEN

Mehr Geld im Summer Cup

Das wertvollste Galopprennen in Afrika wird dieses Jahr noch einmal aufgewertet. Der Summer Cup wird am 20. November in Turffontein mit einer Dotierung von sechs Millionen Rand (ca. €305.000) gelaufen. Es geht über 2000 Meter.

